

FORUM 3

Stuttgart

Jugend und Kultur

1-4 2022

Forum Theater | Kurse | Vorträge | Seminare | Café | Ausstellungen | Räume



Freiwillige im Forum 3

Seite 04–07

Januar	
Do. 13.01. 19.30	■ WIEDERAUFNAHME Die Affäre in der Rue de Lourcine 04
Fr. 14.01. 19.30	Die Affäre in der Rue de Lourcine
Sa. 15.01. 19.30	Die Affäre in der Rue de Lourcine
So. 16.01. 16.00	Die Affäre in der Rue de Lourcine
Do. 20.01. 19.30	■ WIEDERAUFNAHME Die Stierkämpfer 05
Fr. 21.01. 19.30	Die Stierkämpfer
Sa. 22.01. 19.30	Die Stierkämpfer
So. 23.01. 18.00	Die Stierkämpfer
Do. 27.01. 19.30	Die Stierkämpfer
Fr. 28.01. 19.30	Die Stierkämpfer
Sa. 29.01. 19.30	Die Stierkämpfer
So. 30.01. 18.00	Die Stierkämpfer

Februar	
Mi. 02.02. 19.30	■ WIEDERAUFNAHME Ein Gespräch im Hause Stein ... 06
Do. 03.02. 19.30	Ein Gespräch im Hause Stein ...
Fr. 04.02. 19.30	Ein Gespräch im Hause Stein ...
Do. 24.02. 20.00	■ URAUFFÜHRUNG Die alte Frau und der Fluss 07
Fr. 25.02. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
Sa. 26.02. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
So. 27.02. 18.00	Die alte Frau und der Fluss

März	
Do. 03.03. 20.00	Die alte Frau und der Fluss 07
Fr. 04.03. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
Sa. 05.03. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
So. 06.03. 18.00	Die alte Frau und der Fluss
Do. 10.03. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
Fr. 11.03. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
Sa. 12.03. 20.00	Die alte Frau und der Fluss
So. 13.03. 18.00	Die alte Frau und der Fluss

■ WIEDERAUFNAHME	
Do. 17.03. 20.00	Nachtgewitter – Ein Liederabend 06
Fr. 18.03. 20.00	Nachtgewitter
Do. 24.03. 20.00	Nachtgewitter
Fr. 25.03. 20.00	Nachtgewitter
So. 27.03. 18.00	Nachtgewitter

April	
Sa. 23.04. 20.00	■ PREMIERE VORSCHAU Achtsam morden 04 Regie: MARCEL KELLER

Januar	
Sa. 22.01. / So. 23.01.	Die Kunst der Souveränität 08
Sa. 22.01. / So. 23.01.	Dauerbaustelle Nacken 08
Sa. 22.01. / So. 23.01.	Finde Deinen Weg 08
Sa. 29.01. / So. 30.01.	Djembe-Trommel 08
Sa. 29.01. / So. 30.01.	Schauspiel-improvisation 09

März	
Fr. 11.03.–So.13.03.	Korbflechten 09
Sa. 26.03. / So. 27.03.	Fotografie 09
Sa. 26.03. / So. 27.03.	Portrait-Zeichnen 09

April	
Sa. 02.04. / So. 03.04.	Selbstverteidigung 10
Sa. 09.04. / So. 10.04.	Sich freisprechen 10
Sa. 30.04.	Fusion 10
Sa. 30.04. / So. 01.05.	Die Kunst der Souveränität 11
Sa. 30.04. / So. 01.05.	Körpersprache 10
Sa. 30.04. / So. 01.05.	Fotografie² 10

Vorschau auf Mai 11	
Fr. 13.05.–So.15.05.	Nähen & Schneidern
Fr. 13.05.–So.15.05.	Kreatives Schreiben
Fr. 20.05.–So. 22.05.	Naturkosmetik selbstgemacht
Sa. 21.05. / So. 22.05.	Cello-Spiel
Sa. 21.05. / So. 22.05.	Lindy Hop

DAS FORUM CAFÉ ... 28



... SUCHT EIN KLAVIER!

Seite 12–15	
Schauspiel	
JugendSpielClub Susanne Heigl	12
ClownSpielKunst Roger Koch	12
Stimmbildung Sabine Wandelt-Voigt	12
Theater Gerald Friese	12
Rhetorik Sabine Wandelt-Voigt	13

Tanz	
West Coast Swing Yuk-Fan Yen	13
Standard- und Lateintänze Lea Ackermann, Raphael Braun	13
Tanzstudio Petra Stransky	13

Musik	
Djembe-Trommeln Daouda Bayere	14
Gitarre Dirk Novak / Stefan Lehmann	14
Songwriting für Frauen Christina Kraus	14

Kunst & Handwerk	
Akt-Atelier	14
Zeichnen Rolf Kilian	15
Mensch & Welt	
Freiheit als Idee und Freiheit im Handeln Ulrich Morgenthaler	15
Zweig am Forum 3 Matthias Uhlig	15

Radikale Fragen und Lebensrätsel (ONLINE) Ulrich Morgenthaler	15
Meditationsabend Ulrich Morgenthaler	15
Studienkreis im Forum 3 Simone Ziegler	15

Vorträge

Seite 16–21 Beginn i. d. R. 19.30 Uhr

Januar		
Mo. 10.01.	Die Bedeutung des Menschen für die Erde Steffen Hartmann	16
Fr. 14.01.	Was fühlst Du in Bezug zur Klimakrise? Christin Bühler	16
Mo. 17.01.	Der Kampf um das Gehirn des Menschen Ulrich Morgenthaler	16
Fr. 21.01.	Wege zum Erleben der Christuselementarwesen Anna Cecilia Grün	17
Fr. 28.01.	Wie denken wir den Menschen der Zukunft? Nothart Rohlf	17
Fr. 31.01.	»Zumutung Anthroposophie« Wolfgang Müller	17
Februar		
Fr. 04.02.	Individualismus im Tierreich	18
Sa. 05.02.	Die Bedeutung intelligenter Individuen für die tierische Evolution	18
Sa. 05.02.	Beispiele originellen Verhaltens Drei Vorträge mit Walther Streffer	18
Fr. 11.02.	Klimagerechtigkeit Charlotte von Bonin u. a.	18
Fr. 18.02.	Müssen wir jetzt alle(s) gendern? Roswitha Kersten-Pejanić, Lina Mütschele, Antonia Frisch, Nina Nordmann	18
Fr. 25.02.	Cancel Culture statt kontroverser Auseinandersetzung? Anna-Katharina Dehmelt, Matthias Niedermann, Claudius Weise, Karoline Opitz	19
März		
Fr. 18.03.	Das Herz, das Selbst, die Gemeinschaft Alexander Schwedeler	19
Fr. 25.03.	Einwohnung und Besessenheit Armen Töugu	20
April		
Fr. 01.04.	Willst Du recht haben oder Zukunft gestalten? Gabriela Reinwald	20
Fr. 08.04.	Die schöpferische Individualität und der verordnete Zeitgeist Alfred Wohlfeil, Ulrich Morgenthaler	20

Seminare

Seite 16–21

Januar		
Fr. 21.01.– So. 23.01.	Wege zum Erleben der Christuselementarwesen Anna C. Grün	17
Februar		
Fr. 04.02./ Sa. 05.02.	Über die Art hinaus – Mit neuem Bewusstsein die Tierwelt betrachten Walther Streffer	18
März		
Fr. 04.03./ Sa. 05.03.	Ich schaue in die Finsternis: In ihr ersteht Licht Ulrich Morgenthaler	19
Sa. 19.03./ So. 20.03.	Aufräumen beginnt im Inneren Petra Neisse	19
April		
Fr. 01.04.– So. 03.04.	Gewaltfreie Kommunikation Gabriela Reinwald	20
Sa. 09.04.	Ostern 2022 – Inspirationswanderung auf die Limburg Dirk Kruse	21
Vorschau Mai bis Juli		
Fr. 06.05./ Sa. 07.05.	Anthroposophie im 21. Jahrhundert / Das Michael-Ereignis unserer Zeit Carol Bergin, Johannes Lauterbach und Ulrich Morgenthaler, Global Event College	21
Fr. 13.05.– So. 15.05.	Klimatrauer, Aktivismus und Storytelling Christin Bühler	
Sa. 21.05.	Vogelstimmenwanderung Walther Streffer	
Fr. 03.06./ Sa. 04.06.	Die Auferstehung des Denkens und die neue geisteswissenschaftliche Bewegung Scott Elliot Hicks u. a.	
Fr. 17.06./ Sa. 18.06.	»Menschenbetrachtung« – Wovon spricht die menschliche Gestalt? Alexander Schaumann	
So. 19.06.	Sommersonnenwende 2022 Inspirationswanderung zu den Uracher Wasserfällen Dirk Kruse	
Fr. 24.06./ Sa. 25.06.	Öffentliche Werkstatt / Forschungskolloquium	
Fr. 01.07.– So. 03.07.	Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg Gabriela Reinwald	
Fr. 22.07.– So. 24.07.	Die Wesen erreichen und für sie erreichbar sein Gregor Arzt	

Forum 3 Café

Seite 28

Öffnungszeiten		
Mo.–Fr.	15.00–23.30 Uhr	28
Sa.	12.00–23.30 Uhr	

Ausstellungen

Januar		
Noch bis	Susanna Giese Figurinen, Collagen	24
Do. 27.01.2022		
Fr. 28.01. bis	Karoline Opitz Malerei	24
Do. 10.03.		
So. 30.01.	Vernissage 11 Uhr	
März		
Fr. 11.03. bis	Project X // Black is Beautiful Fotos, Filme und Performances	24
Do. 28.04.		
So. 20.03.	Vernissage 11 Uhr	
Ab Mitte Januar		
2. Stock	Karoline Opitz Malerei	24
Dauerausstellung	»Farbwelten und Klänge von erglänzendem Gold«	

Außer der Reihe

Januar			03
Sa. 15.01.2022	Open Stage	28	
Februar			Übersicht
Sa. 19.02. 20.00 Uhr	Uwe Kühner RÄUME tRÄUME TON- tRÄUME LYRIKtRÄUME ZWISCHENtRÄUME Percussion & ...	23	
März			
Sa. 05.03. 19.30 Uhr	Quizabend: »Rudis Kneipenquiz«	28	
Mo. 14.03.– Fr. 25.03.	Aktionswochen gegen Rassismus	23	
Mi. 16.03. 19.30 Uhr	DOK OUT »I'm not your negro«	23	

NGO-Treffen

NABU Stuttgart Attac Stuttgart Bienenschutz e. V. Gemeinwohlökonomie	22
---	----

Räume im Forum 3

Für Initiativen, Fortbildungen, Tagungen u. a. 26

Finanzen/Kontakt

Das Forum 3 und die Finanzen Ansprechpersonen, Öffnungszeiten	25
--	----

Vorträge

Telefon 0711 4400749-66

Vorbestellungen bis 1 Werktag vor der Veranstaltung
unter: aktuelle-themen@forum3.de
oder T. 0711 4400749-77 Mo. bis Fr. 18–20 Uhr

Seminare / Anmeldung

Seite 27 und online: www.forum3.de

Telefon 0711 4400749-77
Mo. bis Fr. 18–20 Uhr

Kontakt / Impressum Seite 25

Forum 3 Café

Seite 28 | Telefon 0711 4400749-85

Räume im Forum 3

Seite 26 | Telefon 0711 4400749-74
Mo., Di. und Do. 17–19 Uhr

Intendantin: Elke Voitinas

Dramaturg, Co-Intendant: Dieter Nelle

www.forum-theater.de

WIEDERAUFNAHME AB 13. JANUAR 2022
NUR 4 VORSTELLUNGEN

Die Affäre in der Rue de Lourcine

Eine Posse mit Musik von EUGÈNE LABICHE
Übersetzung von RAINER KOHLMAYER

Mit SCHIRIN BRENDEL, STEFAN MÜLLER-DORIAT,
ANDREAS PETRI, MICHAEL RANSBURG und UDO RAU
Regie, Bühne und Kostüme: MARCEL KELLER
Kompositionen und Klavier: BÖNY BIRK

Nach einer Nacht voll Alkohol erwacht Monsieur Lenglumé zwar in seinem Bett, aber neben ihm im Bett schnarcht etwas.

Es ist Mistingue, mit dem er gemeinsam auf einem Klassentreffen war, das Madame Lenglumé ihm verboten hatte und die somit davon nichts erfahren darf. Doch es kommt schlimmer. Die morgendliche Zeitungslektüre legt nahe, dass die beiden in der Nacht, deren Verlauf aus ihrer Erinnerung getilgt ist, womöglich einen Mord begangen haben. Jetzt beginnt ein furioser Wahnwitz von Versuchen, etwas vertuschen zu wollen, an das sie sich gar nicht erinnern können. Ein Feuerwerk von komischen Situationen wird entzündet, zum Vergnügen des Publikums.

Verlag: Jussenhoven & Fischer, Theater & Medien

04

Forum Theater



Foto: Sabine Haymann

VORSCHAU

PREMIERE AM 23. APRIL 2022

Achtsam morden

Krimikomödie nach dem Bestseller-Roman von KARSTEN DUSSE
Regie: MARCEL KELLER

Kartenvorverkauf

Online-Tickets

www.forum-theater.de/vorstellungen

Kartentelefon (AB durchgehend)

Tel. 0711 4400749-99, Fax 0711 4400749-98

Büro des Forum Theater

Mo., Mi. 11–13 Uhr; Di., Do., Fr. 17–19 Uhr

Abendkasse

Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Änderungen des Spielplans sind möglich.

Aktuelle Informationen erhalten Sie telefonisch und über unsere Website.

Förderer

Das Forum Theater wird gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart und vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

STUTTGART



Gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart



bissig
witzig
pointiert

Foto: Dieter Nelle

WIEDERAUFNAHME AB 20. JANUAR 2022

Deutschsprachige Erstaufführung

Die Stierkämpfer

Von JEAN-MARIE PIEMME

Übersetzung: ALMUT LINDNER

Mit STEFAN MÜLLER-DORIAT und MICHAEL RANSBURG

Einrichtung: Ensemble

Bühne und Kostüme: GESINE MAHR und

MARIE FREIHOFFER

Verlag: DREI MASKEN VERLAG GmbH München

Ferdinand, ein Obdachloser, der einst bessere Tage gesehen hat, betritt einen Waschsalon, um seine einzige Hose waschen zu lassen. Er trifft auf Momo, den Angestellten des Salons. Auch der ist nicht auf Rosen gebettet und hat seine Schlafstatt in seiner Arbeitsstelle aufgeschlagen.

Beide lieben das Gespräch und es entwickelt sich ein Dialog über die Unzulänglichkeiten der Gesellschaft, in der sie leben. Die gemeinsame Freude in geschliffenen, pointierten, bissigen und humorvollen Sätzen zu parlieren, motiviert Momo, Ferdinand zu einer Wohngemeinschaft im Waschsalon einzuladen. »Die Stierkämpfer« sind eine geistreiche und unterhaltsam komödiantische Parabel auf unseren heutigen Über-Lebenskampf. Ein Dialogstück mit Esprit und Witz und einem sehr ernsten Hintergrund: Wer behält seine Arbeit und wie lange?

Ensemble des Forum Theater sammelt Spenden für Natur-Waldaufforstung

Nach den Aufführungen von »Ein Waldspaziergang« hatte das Ensemble für das Klimaschutzprojekt PROJECT TOGO Spenden für 3.045 Bäume gesammelt. Die Bäume wurden anschließend zur Pflanzzeit in Togo im Frühjahr 2021 gepflanzt.

Wir bedanken uns bei allen Zuschauerinnen und Zuschauern, die gespendet haben!

Informationen zum »Project Togo« finden Sie unter:

<https://www.natureoffice.com/klimaschutzprojekte/project-togo>



WIEDERAUFNAHME AB 2. FEBRUAR 2022
NUR 3 VORSTELLUNGEN

Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe

Von PETER HACKS

Mit MARTINA GUSE

Regie: KARIN EPPLER / Ausstattung: VESNA HILTMANN

Nominiert
im Rahmen des
›MONOSPEKTAKEL
FESTIVAL 2022‹



06
Forum Theater

Foto: Sabine Haymann

»Keineswegs aus der Zeit gefallen: Das Monodrama ›Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe‹ von Peter Hacks im Stuttgarter Forum Theater zeigt eindrucksvoll, wie vertrackt Liebe sein kann. [...]«

»[...] In dem 70-minütigen Monolog, [...] spricht Charlotte von Stein über die zehn Jahre währende wankelmütige Beziehung zu dem von ihr als Genie und gleichermaßen unausstehlichen, aber doch als die Liebe ihres Lebens ausgerufenen Johann Wolfgang von Goethe. Von Steins Ehemann Josias ist auf der Bühne nur als Schattenbild seiner selbst dargestellt und somit zum Zuhören und Schweigen verdammt. [...] Goethe selbst kann nicht da sein – ist er doch aus Weimar geflohen, weil die verheiratete Charlotte von Stein die Affäre beendete. [...]«

Martina Guse nimmt einen mit auf die Gefühlsachterbahn der Charlotte von Stein. In diesem Monodrama braucht es zu keiner Zeit einen weiteren Schauspieler. Guse verkörpert die Ambivalenz dieser besonderen Affäre so gut, dass man zwischenzeitlich das Gefühl bekommt, diese Höhen- und Talfahrt kenne man bereits aus dem eigenen Freundeskreis. Und im Theater wie auch im echten Leben möchte man etwas Aufbauendes zurufen. Doch das wäre hier wie dort meist: vergebens.«

StZ, 19.06.2020

Verlag: DREI MASKEN VERLAG GmbH München

WIEDERAUFNAHME AB 17. MÄRZ 2022

Nachtgewitter – Ein Liederabend



Mit MARTINA GUSE und
MICHAEL RANSBURG
Am Klavier: JOACHIM BILEK

Ein Liederabend über
die Liebe
die Lüge
das Böse
das Geld
die Kunst

URAUFFÜHRUNG AM 24. FEBRUAR 2022

Die alte Frau und der Fluss

Roman von ISMAIL FAHD ISMAIL

Übersetzung von CHRISTINE BATTERMANN

Bühnenfassung von DIETER NELLE

Regie: DIETER NELLE

Bühne und Kostüme: STEFAN MORGENSTERN

Mit SCHIRIN BRENDEL, AXEL BRAUCH, IRFAN KARS, UDO RAU und CHRISTOPHER WITTKOPP

Umm Kasim ist eine starrsinnige, starke Frau; sie alt zu nennen eigentlich eine Frechheit. Bei Ausbruch des Krieges zwischen dem Iran und dem Irak wird sie mit ihrer Familie aus dem Grenzgebiet vertrieben. Auf dem Weg in eine neue Heimat stirbt ihr Mann und kann nur notdürftig begraben werden.

Als die übrige Familie sich in einem Dorf nahe Basra im Irak niederlässt, bleibt Umm Kasim einsam und beschließt nach einiger Zeit, die sterblichen Überreste ihres Mannes auszugraben und in ihrem Heimatdorf zu beerdigen. Zusammen mit ihrem Esel Glückshuf macht sie sich auf.

Als sie mit dem Knochenbündel ihres Mannes in ihrem Dorf ankommt, muss sie bestürzt feststellen, dass das ganze Land ausgetrocknet und verdorrt ist. Es ist Kriegsgebiet, nur Soldaten leben hier und alles was einmal grün und üppig bewachsen war, ist nun trist und dürr. Das Militär hat das Land von der Wasserzufuhr abgetrennt und trocken gelegt.

Da erscheint ihr in der Nacht ihr Mann und fordert sie auf, etwas dagegen zu tun. Zu allem entschlossen macht sich Umm Kasim ans Werk – zwischen den Fronten, beherzt und mutig.

Der trickreiche Kampf einer Frau mitten im Kriegsgebiet beruht auf wahren Ereignissen, die Ismail Fahd Ismail in seinem Roman eindrücklich beschreibt.

Verlag: Schiler & Mücke GbR



Foto: Sabine Haymann

Wochenendkurse

Schauspiel ■ Tanz ■ Lebenskunst ■ Sport ■ Kunsthandwerk ■ Musik ■ Bildende Kunst



Aktuelle Informationen zu eventuellen Änderungen bei den Kursen findet Ihr auf

Lebenskunst

Die Kunst der Souveränität

Sa. 22. Januar
14–19 Uhr
So. 23. Januar
11–16 Uhr



Mit **JAN SCHÖNBERG**

Kosten: € 110/erm. 75
Kurs-Nr. 221W102

Jan Schönberg unterrichtet in der eigenen Kampfsportschule und in Zusammenarbeit mit der Polizei gibt er Kurse zu Gewaltprävention und Anti-Mobbing.

Selbstbestimmtheit lässt sich lernen. Wir alle haben schon Situationen erlebt, in denen wir uns unterdrückt oder ohnmächtig fühlten. Manche von uns geraten immer wieder in eine solche Opferrolle. Wie kommt man da wieder heraus – und erst gar nicht hinein? Souveränität, also die Fähigkeit, unter allen Umständen über sich selbst bestimmen zu können, ruht auf vier Säulen: Selbstbewusstsein – Leichtigkeit – Balance – Konzentration. Durch Übungen, Spiele und Gespräche werden wir uns mit diesen Grundlagen vertraut machen. Dabei geht es nicht darum, bloß eine imponierende Fassade zu errichten. Denn Souveränität bedeutet mehr Wahrhaftigkeit im Umgang mit uns selbst und gerade deshalb weniger Angst im Umgang mit anderen.

Lebenskunst

Finde Deinen Weg

Sa. 22. Januar
14–19 Uhr
So. 23. Januar
11–16 Uhr



Mit **DOROTHEE BECK-WESTPHAL**

Kosten: € 95/erm. 65
zzgl. Material ca. € 15
Kurs-Nr. 221W104

DOROTHEE BECK-WESTPHAL ist Berufs- und Laufbahnberaterin und Geschäftsführerin des S & B Institut für Berufs- und Lebensgestaltung in Stuttgart.

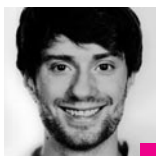
Die Schule liegt (bald) hinter Dir, aber Du weißt noch nicht, wohin es gehen soll? Oder Du zweifelst, ob der eingeschlagene Weg – Ausbildung, Studium etc. – der richtige ist? Die Arbeitswelt ist komplex geworden, einen Beruf fürs Leben findet kaum noch jemand – und will kaum noch jemand. Gleichzeitig gibt es diese Angst, die falsche Wahl zu treffen ... Solche Entscheidungen sind Teil eines Lebenskonzepts, sie erfordern eine konstruktive Auseinandersetzung mit sich selbst, einen klaren Blick auf die eigenen Wünsche und Fähigkeiten. Was sind Deine Stärken? Was ist Deine Leidenschaft? Unter professioneller Anleitung wirst Du Dich in einem zertifizierten Verfahren intensiv mit diesen Fragen beschäftigen, Antworten finden – und einen ersten Schritt in Deine neue Zukunft gehen.

08
Wochenendkurse

Sport

Dauerbaustelle Nacken

Sa. 22. Januar
14–17.30 Uhr
So. 23. Januar
14–17.30 Uhr



Mit **BENNET KEUERLEBER**
Physiotherapeut

Kosten: € 90/erm. 60
Kurs-Nr. 221W103

Nackenschmerzen gehören für viele Menschen zum Alltag. Dass wir zu oft auf Bildschirme starren, ist eines von vielen Problemen – aber was steckt noch dahinter? Wir wollen aus physiotherapeutischer Sicht vom bekannten Symptom zu verborgenen Ursachen vordringen, die z. B. mit Kiefer, Becken und Füßen zu tun haben. Im Mittelpunkt steht dabei das Erleben,erspüren und Begreifen dieser und anderer Zusammenhänge. Ihr werdet so ein besseres Verständnis für Euren Körper entwickeln und Übungen kennenlernen, mit denen Ihr Euch – unabhängig von Geräten und Gewichten – selbst helfen könnt.

Musik

Djembe-Trommel

Sa. 29. Januar
11–17 Uhr
So. 30. Januar
11–15 Uhr



Mit **UWE KÜHNER**

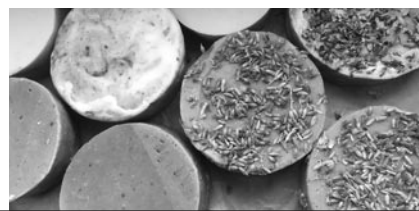
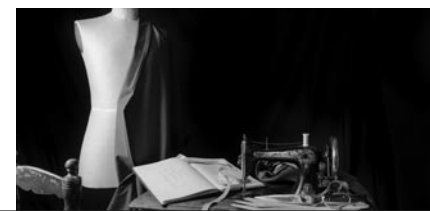
Kosten: € 90/erm. 60
zzgl. € 12 für Djembe
Kurs-Nr. 221W105

UWE KÜHNER ist Dozent für Schlagzeug und Perkussion. Als Musiker und Komponist arbeitet er in verschiedenen Jazz-Formationen sowie für Theater und Circus.

Urkräfte und Urklänge
Innere und äussere Bewegung
Rhythmus und Improvisation

Die Kraft der Djembe-Trommel bietet ein einzigartiges Erlebnis! Mit Hilfe einer speziellen Bewegungs- und Koordinationsmethode entstehen immer wieder neue Wege, Rhythmen zu spielen und zu erleben. Mit verschiedenen Takten, Formen und Mustern erfahren wir die Verbindlichkeit, aber auch die Freiheit des Rhythmus. Für Unkundige und Geübte.





der Website unter »Wochenendkurse«. Schaut also einfach ab und zu mal rein!

Schauspiel

Schauspielimprovisation

Die Kunst des Augenblicks

Sa. 29. Januar
14–19 Uhr
So. 30. Januar
11–16 Uhr



Mit **MANUEL JENDRY**,
Schauspieler, Regisseur,
Autor und Dozent

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 221W106

Ob auf der Bühne oder im Leben, immer geht's um irgendwelche Gefühle, die sich in Situationen offenbaren: Ärger, Zorn, Mitleid, Liebe, Verzweiflung ... Es braucht Neugierde und Mut, diesen Grundgefühlen in sich zu begegnen, sie zu suchen, zu erleben und zuzulassen. Und die Bereitschaft, sie dann der »Rolle« zur Verfügung zu stellen.

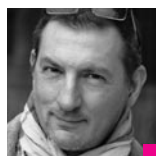
Durch verschiedene Improvisationsübungen wollen wir diese Gefühle aufsuchen und dann den Schritt wagen, sie körperlich und sprachlich auszudrücken – auf eine Weise, die der Spielsituation und uns selber entspricht, die authentisch ist und echt wirkt.

»Theatralische« Vorkenntnisse braucht Ihr keine.

Kunsthandwerk

Korbflechten

Fr. 11. März
18–21 Uhr
Sa. 12. März
14–19 Uhr
So. 13. März
11–16 Uhr



Mit **NICOLAUS OESTERREICH**
Korbmacher, Imker
und Forstwirt

Kosten: € 125 / erm. 85
zzgl. € 22 für Material
Kurs-Nr. 221W108

Korbwaren sind schön, aber inzwischen schwer zu finden und recht kostspielig. Selbermachen ist die Lösung! Dieses vielseitige Kunsthandwerk könnt Ihr hier in verschiedenen Facetten kennenlernen und Euch mit Hilfe einer vom Kursleiter in langjähriger Unterrichtserfahrung entwickelten Methode die Grundlagen der sogenannten Schanzentechnik leicht aneignen. Nebenbei erfahrt Ihr Wissenswertes zu den gebräuchlichen Naturmaterialien wie Weide, Bast etc. und erhaltet interessante Einblicke rund um das Flechthandwerk und seine jahrtausendealte Geschichte.

Übrigens genügt bereits dieser eine Kurs, um Korbflechten im Rahmen der eigenen beruflichen Tätigkeit einsetzen zu können.

Kunsthandwerk

Fotografie

Sa. 26. März
12–19 Uhr
So. 27. März
11–16 Uhr



Mit **JÖRG ABENDROTH**,
Berufsphotograf
und Dozent

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 221W110

Auch wenn es oft behauptet wird, gibt es noch immer keine Kamera, die gute Bilder macht. Dafür ist der Mensch gefordert. Aber was ist denn überhaupt ein »gutes« Bild? Die Antwort darauf wird in diesem Kurs gesucht, mit so viel Theorie wie nötig und so viel Praxis wie möglich. Denn mit dem richtigen Hintergrundwissen lässt sich auch aus einer einfachen Kamera eine Menge herausholen, indem man Belichtungszeit, Blende oder Empfindlichkeit kreativ einsetzt, mit Perspektiven, Blickwinkeln und Licht spielt und bewusst auf Motivsuche geht. Ihr lernt die Grundregeln der Bildgestaltung kennen – und wie man diese gelegentlich bricht. Für Ungeübte und Versierte.

Bildende Kunst

Portrait-Zeichnen

Sa. 26. März
14–19 Uhr
So. 27. März
11–16 Uhr



Mit **GABRIELE RENZ**
Bildende Künstlerin
(Alanus-Kunst-
hochschule)

Kosten: € 95 / erm. 65
zzgl. ca. € 18 für
Modell und Material
Kurs-Nr. 221W111

In jedem Antlitz begegnen wir einer einmaligen Persönlichkeit. Wir ahnen ihre Würde, ihre Größe und auch ihre Verletzlichkeit. Bevor wir jedoch zeichnerisch das Besondere einer Individualität zum Ausdruck bringen, gilt es, das Allgemeine der Formen und Proportionen zu studieren, die jedem Gesicht zu eigen sind. Damit beginnen wir und schulen uns dabei in der genauen Wahrnehmung, die für die weiteren Schritte nötig ist. Außerdem lernt Ihr verschiedene künstlerische Techniken und Materialien kennen, damit aus Eurem Blick ein Bild wird.

Selbstverteidigung

Angst lähmt – Mut befreit

Sa. 2. April
14–18.30 Uhr
So. 3. April
11–15.30 Uhr



Mit **BARBARA MATTEN**

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 221W113

Ihr werdet in diesem Kurs in einer Kombination von körperlichen Techniken und Strategien der Selbstbehauptung lernen, unangenehme oder bedrohliche Situationen schon im Vorfeld zu erkennen und zu entschärfen und notfalls Euch bei einem Angriff wirkungsvoll verteidigen zu können. Durch Übungen zur Körpersprache, Rollenspiele und mentales Training wird das Vertrauen in Eure eigenen Möglichkeiten der Gegenwehr geschult und gestärkt. Außerdem werden wir uns in Gesprächen mit dem Thema Gewalt auseinandersetzen.

Wenn Ihr Lust habt, einen spannenden Kurs mit viel Power und Spaß mitzumachen, dann seid Ihr hier richtig! Der Kurs setzt keine sportlichen Fähigkeiten voraus. Allerdings – nur für Mädchen und Frauen!



Lebenskunst

Sich freisprechen

Stimmbildung und Stimmerfahrung

Sa. 9. April
14–19.30 Uhr
So. 10. April
11–16.30 Uhr



Mit **SABINE WANDEL-VOIGT**,
Dipl.-Sprecherin,
Dipl.-Atemtherapeutin
und Dozentin
an der HMDK

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 221W114

Einer als angenehm empfundenen Stimme hören wir lieber und leichter zu, und damit auch dem, was gesagt wird. Aber was hören wir da eigentlich? Was genau macht eine Stimme »angenehm«? In Klang, Modulation und Dynamik unserer Stimme vermittelt sich unsere innere Einstellung zum Inhalt dessen, was wir sagen, zu unserem Gegenüber und – ganz subtil – auch zu uns selbst. Mit praktischen Übungen erforschen wir unsere Körperspannung, Haltung, Atem, Stimme, Artikulation und Intention. Der ganze Körper ist das Instrument der Stimme, und wir alle haben Töne in uns, die wir noch gar nicht kennen.



Tanz

Fusion

Freier Tanz

NEU

Sa. 30. April
Beginn 20 Uhr



Mit **MARTIN GÜTH**

Kosten: € 18 / erm. 12
Einzelanmeldung
möglich

Kurs-Nr. 222W102

Ohne Figuren, ohne Grundschritte und ohne festgelegte Haltung, aber dennoch zu zweit – kann man so tanzen? Man kann! Verbunden mit dem, was in uns selbst ist. Verbunden mit der Musik. Und verbunden mit unserem Gegenüber. Wir alle werden an diesem Abend führen, geführt werden und ohne Führen oder Folgen tanzen. Gefühl und Intuition werden wichtiger sein als Vorstellungen und Gedanken. Ganz frei. Und doch tief miteinander verbunden.

Der Kurs besteht aus zwei Teilen: Erst werdet Ihr unter Anleitung tanzen, und später am Abend Euch von der Musik inspirieren lassen: stimmungsvoll, rhythmisch, getragen, energiegeladen, akustisch, elektronisch, vertraut und unbekannt ... In einem schönen Saal mit eigener kleiner Bar tanzen wir so gemeinsam in den Mai.

Schauspiel

Körpersprache

Beziehungen und andere Schrecknisse

Sa. 30. April
14–19 Uhr
So. 1. Mai
11–16 Uhr



Mit **MANUEL JENDRY**,
Schauspieler, Regisseur,
Autor und Dozent

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 222W104

Achtzig Prozent der Kommunikation zwischen uns Menschen besteht aus körperlichen Signalen. Diese Sprache spricht zwar jeder, doch kaum einer weiß, was er da so alles erzählt. **Wie** wir laufen, uns begrüßen, in welcher Haltung wir neben jemandem sitzen oder stehen ... sagt mehr über uns und die anderen aus als tausend Worte. Denn mit Worten können wir lügen, der Körper kann es nicht.

Warum das so ist, erfahrt Ihr in diesem »Fremdsprachen-Kurs«!

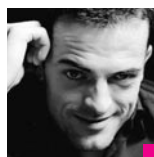
Und ebenso, aus aktuellem Anlass, was die Corona-Maßnahmen in uns und unserem Gegenüber auslösen.

Mitbringen: Neugier, viele Fragen und Mut, mehr über Euch selbst erfahren zu wollen.

Kunsth Handwerk

Fotografie²

Sa. 30. April
12–19 Uhr
So. 1. Mai
11–16 Uhr



Mit **JÖRG ABENDROTH**,
Berufsphotograf
und Dozent

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 222W105

In diesem Aufbaukurs sind alle richtig, die grundlegende Elemente wie Blende und Belichtungszeit schon gut im Griff haben – etwa nach dem Besuch unseres Grundkurses am 26./27. März (siehe S. 9). Hier geht's um bewegte Motive, Situationen mit wenig Licht und darum, wie man mit entfesselten Blitzgeräten und Videoleuchten Stimmung ins Bild zaubern kann.

Bitte bringt eine digitale Spiegelreflex- oder Systemkamera mit und, wenn vorhanden, ein Stativ.

Vorschau auf Kurse im Mai

Lebenskunst

Die Kunst der Souveränität

Sa. 30. April
14–19 Uhr
So. 1. Mai
11–16 Uhr

Kosten: € 110 / erm. 75
Kurs-Nr. 222W103



Selbstbestimmtheit lässt sich lernen. Wir alle haben schon Situationen erlebt, in denen wir uns unterdrückt oder ohnmächtig fühlten. Manche von uns geraten immer wieder in eine solche Opferrolle. Wie kommt man da wieder heraus – und erst gar nicht hinein? Nun bitte auf Seite 8 zurückblättern und im Text zum gleichen Kurs am 22./23. Januar weiterlesen! Inhaltlich sowie in den Uhrzeiten ist es der gleiche Kurs.

Kunsth Handwerk

Nähen & Schneiden

Fr. 13. Mai
18–21 Uhr
Sa. 14. Mai
13–19 Uhr
So. 15. Mai
11–17 Uhr



Mit **ANTJE HOFFMANN**
Damenschneiderin
und Modedesignerin

Kosten: € 135 / erm. 90
zzgl. bei Bedarf € 15
für Nähmaschine
Kurs-Nr. 222W106

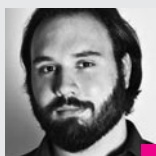
Rock, Pulli, Hose ... selbst gemacht! Doch welche Naht, wie angefangen? Wir wollen Euch die Möglichkeit bieten, anhand von Nähproben und der Erstellung eines Kleidungsstückes Grundlegendes und Spezielles kennenzulernen. Es wird ein Überblick gegeben über Stoffauswahl, Umgang mit Schnitten und Begriffen wie Fadenlauf, Stoffbruch etc., denen man beim Nähen immer wieder begegnet. Nach diesem Kurs werdet Ihr mit ihnen umzugehen wissen und selbstständig weitere Nähprojekte angehen können. Weitere Informationen, auch zur Vorbereitung, erhaltet Ihr in einem ausführlichen Brief rechtzeitig vor Kursbeginn. Aufgrund der individuellen Betreuung ist dieser für Neulinge konzipierte Grundkurs auch für Fortgeschrittene geeignet.

Lebenskunst

Kreatives Schreiben

Wie wird ein Erlebnis zur Geschichte?

Fr. 13. Mai
19–21 Uhr
Sa. 14. Mai
14–18 Uhr
So. 15. Mai
11–15 Uhr



Mit **KONSTANTIN FLEMING**, Journalist
und Filmemacher
beim ZDF

Kosten: € 95 / erm. 65
Kurs-Nr. 222W107

Das Leben schreibt die besten Geschichten: Diesen Satz kennt jeder, und doch ist er nicht ganz richtig. Das Leben bietet nur die Vorlage – das Schreiben müssen wir selbst übernehmen! Doch wie entsteht aus einer alltäglichen oder auch außergewöhnlichen Situation aus unserem eigenen Leben eine Geschichte, die andere Menschen interessiert? Dieser Herausforderung wollen wir uns stellen, indem wir Autoren betrachten, die es auf ganz unterschiedliche Weise verstanden, Leben in Literatur zu verwandeln, wie Hemingway, Kertész, Clarke und Pratchett. Das Herzstück aber bildet an diesem Wochenende der eigentliche Schreibprozess mit vielen praktischen Übungen, denn ohne das richtige Handwerkszeug findet auch die schönste Inspiration nicht zur künstlerischen Form.

Kunsth Handwerk

Naturkosmetik selbstgemacht

Fr. 20. Mai
18–21 Uhr
Sa. 21. Mai
11–19 Uhr
So. 22. Mai
11–16 Uhr



Mit **ANANDA LANDAUER**

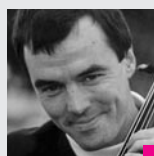
Kosten: € 125 / erm. 85
zzgl. ca. € 25
für Material
Kurs-Nr. 222W108

Welche Inhaltsstoffe befinden sich eigentlich in der Zahnpasta oder der Gesichtscrème, die wir täglich verwenden? Die Liste auf der Packung ist meist ziemlich lang und für Laien kaum zu verstehen. So viel ist klar: Es braucht eine gesunde Alternative, am besten etwas Selbstgemachtes! Und das ist einfacher, als man denkt. Ihr werdet lernen, wie Ihr Zahnpasta, Deo, Lippencreme und feine Naturseifen herstellt, alles aus naturbelassenen Rohstoffen und damit unbedenklich für Allergiker oder Kinder. Zwischendurch geht's raus in die Natur für eine Pflanzenbetrachtung. Was mitzubringen ist, erfahrt Ihr nach der Anmeldung.

Musik

Cello-Spiel

Sa. 21. Mai
14–19 Uhr
So. 22. Mai
11–16 Uhr



Mit **ULRICH SCHWARZ**

Kosten: € 95 / erm. 65
zzgl. € 12 für's Cello
Kurs-Nr. 222W110

ULRICH SCHWARZ ist
konzertierender Cellist –
alle großen Cello-
Konzerte mit Orchester,
alle Standard-Sonaten,
Tango und Klezmer.

Wer dieses schöne Instrument noch nie – oder »fast nie« – gespielt hat, der findet hier eine Gelegenheit, wichtige technische und musikalische Grundlagen kennenzulernen. Dazu gehören bestimmte Bewegungsabläufe, die anfänglich eingeübt werden und bereits in diesem frühen Stadium einiges möglich machen. Außerdem werden Gehör und Klangsinne von Anfang an geschult. Notenkenntnisse sind dabei hilfreich, doch keine Voraussetzung. Um das Gelernte praktisch anzuwenden, werden wir uns mit ein paar einfachen Stücken beschäftigen – aber nicht, um ein abstraktes Lernziel zu erreichen, sondern um spielerisch eine Erfahrung zu machen. Und ob die nur eine kurze Affäre bleibt oder den Anfang einer wunderbaren Freundschaft bildet, das könnt Ihr hinterher entscheiden.

Tanz

Lindy Hop

Sa. 21. Mai / 14–18 Uhr
So. 22. Mai / 11–15 Uhr



Mit **ROSWITHA RIEHN**
und **ZENO PENSKY**
Kosten: € 85 / erm. 55
Kurs-Nr. 222W111

Kann man Swing tanzen, ohne zu lächeln? Wahrscheinlich nicht. Der authentische Swing-Paartanz der späten 20er- bis 40er-Jahre, bekannt als Lindy Hop, ist ausgelassen, fröhlich und verspielt. Durch die wechselnden Tempi, die mal offene, mal geschlossene Tanzhaltung und den regelmäßigen Partnerwechsel wird jeder Tanz zu einem eigenen Erlebnis und öffnet Raum für Kreativität. Und durch seine afroamerikanischen Wurzeln hat er einen mitreißenden Groove, der in den ganzen Körper übergeht. In diesem Kurs lernt Ihr Basics kennen und bekommt Anregungen für die Improvisation. Anfänger sind also herzlich willkommen!

Regelmäßige Kurse

Schauspiel ■ Tanz ■ Kunsthandwerk ■ Sport ■ Gesundheit ■ Musik ■ Mensch & Welt



Aktuelle Informationen zu eventuellen Änderungen bei den Kursen findet Ihr auf

Schauspiel

JugendSpielClub

Mittwochs, 17–20 Uhr



Mit **SUSANNE HEIGL**

Laufender Kurs
Einstieg möglich

Das erste Treffen
findet am Mittwoch
den 12. Januar statt.

Kosten: € 35 pro Monat
Kurs-Nr. 221R151

Wir haben eine neue Theatergruppe für junge Menschen ab 14 Jahren gegründet. Wer Lust hat, Theater zu spielen und dabei sich selbst und andere besser kennenzulernen, ist herzlich willkommen. Rasch werdet ihr durch das Theater-spielen erkennen, wie viele neue Facetten ihr bei euch entdecken könnt und welche Potenziale in euch schlummern! Ihr lernt gemeinsam ein Repertoire an Schauspielmethoden und verschiedenen Ausdrucksformen des Theaters kennen. Wir improvisieren, entwickeln kleine Szenen und untersuchen, wie man die Gefühlswelten von Figuren choreografisch/tänzerisch umsetzen und Texte künstlerisch in Szene setzen kann. Wir entwickeln bereits ein eigenes Theaterstück und wer Lust hat mitzuspielen, ist willkommen. Du solltest Motivation, Verbindlichkeit und Freude am Theater-spiel mitbringen. Dann wartet eine kreative, spannende und Spaß machende Arbeit auf dich!

Schauspiel

Stimmbildung der Sprechstimme

Dienstags, 18–19.45 Uhr



Mit **SABINE WANDEL-VOIGT**

Ab 25.01. / 8 Abende

Kosten: € 100 / erm. 70
Schüler*innen 40
Kurs-Nr. 221R153

Der ganze Körper ist das Instrument der Stimme. In diesem Kurs werdet Ihr eure eigene Stimme tiefer kennenlernen und soweit es geht von möglichen Einschränkungen lösen. Jenseits von »richtig« und »falsch« spielen wir mit Körperspannungen, Haltungen, Atem, Artikulationen, Klängen und allerlei Kontaktarten zum Gegenüber. Ziel ist es, das Instrument Stimme zu bilden und es zufriedenstellender einsetzen zu können. SABINE WANDEL-VOIGT hat vor 25 Jahren an der Staatlichen Hochschule für Musik & Darstellende Kunst Sprechkunst studiert, wo sie heute als Lehrbeauftragte im Institut Sprechkunst Atem & Stimme unterrichtet. Zudem ist sie ausgebildete Atemtherapeutin und Eurythmistin.

Schauspiel

ClownSpielKunst

Donnerstags,
18.00–19.30 Uhr



Mit **ROGER KOCH**

Ab 17.02. / 6 Abende

Kosten: € 70 / erm. 50
Schüler*innen 30
Kurs-Nr. 221R152

In diesem Kurs werden wir uns mit der Praxis und der Philosophie der Clown-kunst auseinandersetzen. Wir werden uns bewusst mit dem Scheitern beschäftigen und dies voller Freude genießen. Des Weiteren werden wir die Qualität von Pausen und Nicht-Tun erleben, um dies dann in Spielsituationen für unser Clown-Sein zu nutzen. Wir wollen den Menschen zum Lachen bringen und (innerlich) berühren. »Lachen hat eine heilsame und befreiende Wirkung, und es gibt auch nach 30 Bühnenjahren nichts Schöneres für mich, als in vor Lachen weinende Augen zu blicken.« ROGER KOCH

Schauspiel

Theater

Donnerstags,
20–22 Uhr



Mit **GERALD FRIESE**

Ab 27.01. / 9 Abende

Kosten: € 120 / erm. 85
Schüler*innen 45
Kurs-Nr. 221R154

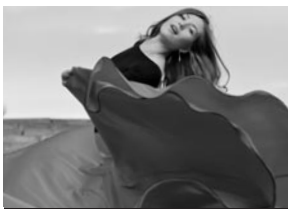
Dem Job, der Arbeit und dem Alltag mal Adieu sagen ... Lebendiger Rollentausch, das Kind wieder aus der Seelentasche ziehen dürfen, dem oder der Anderen eine Szene machen ... Spielerische Dialoge und Phantasie im Umgang mit einem Text, Sensibilisierungsübungen; Witz, Qualität und Scheitern eines Dialogs; Umgang mit Sinnen und Körper, Gewohntes neu erleben ... Den Text unserer Szene erschließen – was will, denkt und fühlt die Figur, woher kommt sie und wo möchte sie hin? Das sind die Fragen, denen wir im Kurs auf der Suche nach einer ehrlichen Darstellungskunst nachgehen wollen – bis hin zu einer Präsentation. Im Schauspiel ist alles erlaubt – außer Langeweile!

Regelmäßige Kurse
Verantwortlich: Markus Fricke
Telefon 0711 4400749-77
kursbuero@forum3.de

Anmeldung
Seite 27 oder online:
www.forum3.de
Telefon 0711 4400749-77
Mo. bis Fr. 18–20 Uhr

Geschenk-Idee gesucht?
Wie wär's mit einem Gutschein
für einen Kurs bei uns?
Erhältlich im Kurs-Büro!

www.forum3.de



der Website unter »Regelmäßige Kurse«. **Schaut einfach ab und zu mal rein!**

Schauspiel

Rhetorik

Die Kunst frei zu sprechen

Dienstags, 20–22 Uhr



Mit **SABINE
WANDELT-VOIGT**

Ab 25.01. / 8 Abende

Kosten: € 120/erm. 90
Schüler*innen 55
Kurs-Nr. 221R155

Es ist allgemein bekannt, dass die Wirkung einer Rede und deren Überzeugungskraft von der Stimmigkeit zwischen Inhalt einerseits und Stimme, Sprache und Auftreten andererseits abhängt. Jede und jeder von uns hat schon mal vor anderen sprechen können, dürfen oder müssen und war bisweilen unzufrieden mit dem Ergebnis. In diesem Kurs wenden wir uns den ausschlaggebenden Elementen zu – das sind die non-verbale, meist unbewussten. Körpersprache, Muskelspannung, Atem, Stimmklang, Artikulation, Intention, Bezug zu den Hörer*innen und Blickverhalten werden erforscht und erprobt. Der Kurs versteht sich als Werkstatt, es wird individuell gearbeitet.

Tanz

West Coast Swing

Donnerstags,
18.30–20 Uhr
Anfänger*innen



Mit **YUK-FAN YEN**

Ab 27.01. / 8 Abende

Kosten: € 90/erm. 65
Schüler*innen 35
Kurs-Nr. 221R156

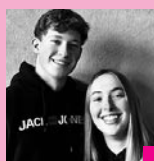
Ein Tanz, mit welchem es sich auf fast alles, was im Radio läuft tanzen lässt? Du hast ihn gefunden! Die Musikvielfalt, die dieser Tanz abdeckt, ist unglaublich: gleich ob Pop, Rock, RnB, Hip Hop, Swing oder Blues – mit West Coast Swing bist Du bestens gerüstet! West Coast Swing ist ein Paartanz aus der Swing-Familie und hat seine Ursprünge in Nordamerika. In Kalifornien ist West Coast Swing sogar der offizielle Staatstanz.

Wir bitten um Paaranmeldungen – Einzelanmeldungen sind möglich.

Tanz

Standard- und Lateintänze

Donnerstags,
20.30–22 Uhr
Anfänger*innen



Mit **RAPHAEL BRAUN
UND LEA ACKERMANN**
Ab 27.01. / 8 Abende

Kosten: € 100/erm. 70
Schüler*innen 50
Kurs-Nr. 221R157

Liegt Eure letzte Tanzstunde schon längere Zeit zurück? Oder möchtet Ihr völlig neu damit anfangen? Vielleicht scheut Ihr aber eine Tanzschulatmosphäre mit Lackschuhen, Spiegeln an den Wänden und James Last aus den Lautsprechern? Dann ist dieser in Stil und Ambiente etwas andere Tanzkurs genau das Richtige für Euch! Geübt werden Tango, Fox trot, Langsamer und Wiener Walzer sowie Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive. Und Ihr werdet erstaunt sein, wie tanzbar das gesamte musikalische Alphabet von »A« wie ABBA bis »Z« wie Zappa ist. Dürfen wir also bitten? Bitte nicht mit Straßenschuhen tanzen, also Schuhe zum Wechseln mitbringen!

Tanz

Tanzstudio

Zeitgenössischer Tanz

Mittwochs, 18–20 Uhr



Mit **PETRA STRANSKY**
Ab 16.02. / 6 Abende
Kurs-Nr. 221R158

Kosten: € 90/erm. 65
Schüler*innen 40

In diesem Kurs wird Euch ein breites Spektrum an Ansatzmöglichkeiten geboten, um Euren individuellen Tanzstil zu finden. Nach einem Warm-up, basierend auf zeitgenössischen Tanztechniken, beschäftigen wir uns mit Improvisationsstrukturen. Spaß am Explorieren und Experimentieren, die gezielte Schulung von Körperwahrnehmung und Tanztechnik wie auch das Kennenlernen von improvisatorischen Mitteln führen zu Bewegungssequenzen und choreografischer Gestaltung.



Djembe-Trommeln

Montags, 18–19.30 Uhr



Mit **DAOUDA BAYERE**
Ab 31.01. / 6 Abende
Kurs-Nr. 221R159

Ab 28.03. / 6 Abende
Kurs-Nr. 221R160

Kosten je Kurs:
€ 70 / erm. 50
Schüler*innen 30
zzgl. € 9 für das
Leihen einer Trommel

Trommeln kann Dialog oder Selbstgespräch sein. Unmittelbar. In Rhythmen, die die Lebenskräfte mobilisieren, steigern, abdämpfen, gestalten. Lebensfreude – Lebenserst finden ihren Ausdruck.

Musiker*innen und Nicht-Musiker*innen lernen den Rhythmus als Grundkraft der Musik kennen und entdecken ihre eigene Kreativität. Instrument wird gestellt.

Diejenigen, die eine eigene Trommel bauen (lassen) wollen, können das mit Daouda Bayere tun. Teilnahme am Kurs ist dafür keine Voraussetzung. Termin nach Absprache.



Gitarrenunterricht

Mittwochs,
19.30–20.45 Uhr
Anfänger*innen
Mit **DIRK NOVAK**

Ab 26.01. / 8 Abende
Kurs-Nr. 221R161

Mittwochs,
21.00–22.15 Uhr
Mittelstufe
Mit **DIRK NOVAK**

Ab 26.01. / 8 Abende
Kurs-Nr. 221R162

Kosten je Kurs:
€ 90 / erm. 65
Schüler*innen 40

Donnerstags,
20.00–21.30 Uhr
Fortgeschrittene
Mit **STEFAN LEHMANN**

Ab 03.02. / 9 Abende
Kurs-Nr. 221R163

Kosten: € 110 / erm. 80

In lockerer Gruppenatmosphäre lernt Ihr alle Grundlagen des Gitarrenspiels und der Musik. Harmonie, Rhythmik, Technik, Stilistik und Freude an der Kreativität sind die Themen dieser Kurse. Voraussetzung: eigene Gitarre.

Für den Mittelstufen-Kurs außerdem: Kenntnis einfacher Begleitakkorde (C, G, D, A, E, Am, Em) und einfacher Schlagtechniken der rechten Hand.

Für den Fortgeschrittenen-Kurs solltet Ihr außerdem Kenntnis gebräuchlicher Barree-Akkorde (F, Hm), einfacher Zupftechniken der rechten Hand haben sowie über Erfahrung in Liedbegleitung und Tabulaturlesen verfügen.



Songwriting für Frauen

Montags, 19.30–21 Uhr



Mit **CHRISTINA KRAUS**,
Dozentin für Gitarre
und Songwriting

Ab 07.02. / 7 Abende
Kurs-Nr. 221R164

Kosten je Kurs:
€ 80 / erm. 60
Schüler*innen 35

Notenkenntnisse und
das Spielen eines
Instruments sind von
Vorteil, jedoch nicht
Bedingung. Wer ein
Instrument spielt,
gerne mitbringen!

Du möchtest das, was Dich bewegt, in Liedform bringen? In einem geschützten Rahmen? Dich auf leichte und spielerische Art im Selbstausdruck üben? Du bist hier genau richtig und herzlich willkommen!

Mit Hilfe kreativer und intuitiver Techniken gehen wir auf die Suche nach dem Thema, das Dich JETZT gerade bewegt und bringen es textlich in eine Form. Wir steigen bewertungsfrei ein in Assoziation, Wahrnehmung und intensives Hören, bringen Töne, Rhythmus und Worte zusammen. Du kannst entdecken, wie Du klingst und was Dir am Herzen liegt. Wir beschäftigen uns außerdem mit Akkordfolgen und Melodien sowie der Struktur und Dramaturgie eines Liedes. Am Ende kommt ein Lied dabei heraus. Du hast erkannt, welche Schätze in Dir liegen und wie Du selbst mit Freude Liederschreiben kannst.

In der Gruppe erleben wir heilsame Impulse, die jede Einzelne und uns gemeinschaftlich stärken und in die Selbstermächtigung bringen. Für die Teilnahme am Kurs ist es nicht erforderlich, bereits eigene Lieder zu schreiben.

Mittwochs, 19–21 Uhr

Termine:
12.01.–13.04.
(außer 02.03.)

Kosten pro Abend
€ 10 / erm. 6
inkl. Modell

Akt-Atelier

Ein freies Atelier ohne Voranmeldung und ohne Anleitung, aber mit Modell, zum Erarbeiten des menschlichen Körpers – für das Studium oder für eigene künstlerische Ambitionen. Ihr bringt Euer eigenes Zeichenmaterial wie Bleistift, Kreppband, Kohle, Papier, Rötel etc. mit. Für Staffeleien, Zeichenbretter, Tische, Sitzgelegenheiten und wechselnde Modelle sorgen wir. Und Ihr zahlt nur den jeweiligen Abend!

Drehtöpfern

Aufgrund eines Wasserschadens in unserer Töpferei können wir momentan leider keine Töpferkurse anbieten.



Zeichnen

Dienstags, 19–21 Uhr

Mit **ROLF KILIAN**

Ab 25.01. / 8 Abende

Kosten: € 110 / erm. 80
Schüler*innen 50
zzgl. für Material € 8
Kurs-Nr. 221R165

Zu Beginn des Kurses geht es um die Reduzierung eines Objektes auf einfache Grundformen, nur durch Linien. Die dadurch entstehenden Flächen werden die Grundlage für die Schraffuren. Dreidimensionales kann nun zu Papier gebracht und näher untersucht werden. Wir werden Gegenstände, Naturmaterialien und Menschen zeichnen. Bleistifte (HB, B, 2B), Spitzer und Radierer bitte mitbringen.



Mensch & Welt

Freiheit als Idee und Freiheit im Handeln

Dienstags,
19.30–21 UhrMit **ULRICH MORGENTHALER**

7 Termine:
11.01. / 25.01. /
08.02. / 22.02. /
08.03. / 22.03. /
05.04.

Kosten: € 80 / erm. 55
Schüler*innen 40
Kurs-Nr. 221R166

Können wir in unserem Handeln freie Menschen werden? Oder muss unser Tun und Lassen immer irgendwie abhängig bleiben von Faktoren, die uns letztlich undurchschaubar und unüberwindbar beeinflussen? Von diesen Fragen aus werden wir in die zwei Richtungen schauen, aus denen sich unser Wollen im Einzelfall bildet: auf die in uns bleibend wirksamen Bestimmungsgründe, wie sie sich durch Anlage, Umwelt und Leben ergeben, und auf die jeweils situativ wirkenden Handlungsmotive. Je vollständiger wir hier beteiligte Kräfte aktuell durchschauen und erfassen, desto größer könnte unser erreichter Freiheitsgrad werden. Textgrundlage: Rudolf Steiner, *Die Philosophie der Freiheit*, 9. Kapitel

Mensch & Welt

Gepörchskreis

Dienstags, 20 Uhr

Mit **MATTHIAS UHLIG**Ab 18.01.,
14-tgglich

Zweig am Forum 3

Gesprchsarbeit zum Verstndnis der Zeitereignisse und zu ihren spirituellen Erfordernissen

Was erwartet die Welt der Verstorbenen von uns? Wie treten wir in Verbindung, was ist unsere Aufgabe? Textgrundlage ist GA 168: *Die Verbindung zwischen Lebenden und Toten*. Fortlaufende Arbeit, bei Interesse bitte Rücksprache mit

Matthias Uhlig, LilienstraÙe 11,
71394 Kernen, T. 01520 2829454,
uhlig.matthias@t-online.de

Mensch & Welt

★ ONLINE

Radikale Fragen und Lebensrtsel

Eine Philosophie der Freiheit beginnt mit der Sehnsucht

Dienstags,
19.30–21 UhrMit **ULRICH MORGENTHALER**

6 Termine:
18.01. /
01.02. / 15.02. /
01.03. / 15.03. /
29.03.

Kosten: € 70 / erm. 50
Schüler*innen 35
Kurs-Nr. 221R167

Kann ich im Denken und Handeln ein geistig freier Mensch werden? Oder befinde ich mich immer innerhalb unabhnderlicher naturgesetzlicher Notwendigkeiten? Wer die Sehnsucht verspurt fr sich und das eigene Leben hier mehr Klarheit zu gewinnen, ist herzlich zu diesem Kurs eingeladen. Wir werden verschiedene Arten und Weisen untersuchen, wie die Freiheitsfrage gestellt werden kann und in welchem MaÙe ihre Beantwortung abhngt von dem Denken, mit dem sie gestellt wird. Was ist eigentlich Denken?

Online und anhand des 1. Kapitels aus *Die Philosophie der Freiheit* von R. Steiner.

Mensch & Welt

Einzelabende

Mittwochs, 19–20 Uhr

Mit **ULRICH MORGENTHALER**

7 Termine:
12.01. / 26.01. /
09.02. / 23.02. /
09.03. / 23.03. /
06.04.

Kosten: € 8 / erm. 5
je besuchtem Abend

Meditationsabend

Jede Meditation ist ein Angebot zur bewussten Begegnung mit der geistigen Welt. Sie entfaltet sich wie ein Gesprch. Sie fhrt aus dem vielfltigen, oft chaotischen und aufreibenden Alltag heraus in das Schweigen, die Ruhe, die Stille. Wenn sie dort gelingt, wird sie eine Quelle der Erfrischung und Stkrkung fr den Tag und fr das Leben. Im Mittelpunkt dieser Abende steht jeweils eine eingefhrte und angeleitete Meditation eines Mantrams von Rudolf Steiner. Sie wird eingebettet in kleine Ubungen, gegenseitigen Austausch und kurze Texte. Jeder der Abende kann fr sich besucht werden. Teilnahmevoraussetzung: Bereitschaft, sich einzulassen.

Mensch & Welt

Studienkreis

Dienstags, 20 Uhr

Ab 11.01.,
14-tgglich

Bei Interesse:
Simone Ziegler,
T. 0711 2625488
s.ziegler@
bauartelier3.de

»Die Liebe, umgewandelt in Tat ...« (Rudolf Steiner, GA 114)
Der Christusimpuls in der Menschheitsentwicklung

Eine Betrachtung der Evangelien vom anthroposophischen, geisteswissenschaftlichen Standpunkt aus, wie sie R. Steiner in seinen Vortrgen ausfhrt, ist die Grundlage unserer Studienarbeit. Textgrundlage: Rudolf Steiner: *Aus der Akasha-Forschung. Das ffnfte Evangelium* (GA 148). Ein fortlaufender Kurs, neue Teilnehmende herzlich willkommen.

Vorträge & Seminare

Aktuelle Themen ■ Biografie ■ Bewusstsein ■ Soziales



Vortrag & Gespräch
★ HYBRID

Die Bedeutung des Menschen für die Erde – unterwegs in der Corona-Krise

Montag, 10. Januar
19.30 Uhr
Auf Spendenbasis!



Präsenz- & Online-Vortrag mit Musik und Gespräch mit STEFFEN HARTMANN, Autor, Hamburg

Der Mensch und die Menschheit des 20. und 21. Jahrhunderts - wir alle – zerstören die Erde in einem bisher nie gekannten Ausmaß. Aber wie wäre die Welt ohne Menschen? All die Umweltzerstörung, alle Kriege und Krankheiten würden verschwinden. Ist das die Lösung? Im Nachsinnen über diese Fragen kommen wir schließlich auf das Mysterium des menschlichen Ich. Wer oder was ist das Ich? Wie können wir unseren innersten Wesenskern erkennen und schöpferisch einbringen im Weltganzen? Und wie ist eine Verbindung zum guten Geist der Erde – zu Christus – möglich?

Vortrag & Gespräch
★ HYBRID

Der Kampf um das Gehirn des Menschen

Leibesgrundlage des Denkens – Schlachtfeld des 21. Jahrhunderts

Montag, 17. Januar
19.30 Uhr
Auf Spendenbasis!



Präsenz- & Online-Vortrag und Gespräch mit ULRICH MORGENTHALER, Forum 3, Stuttgart

Der Körper des Menschen ist so konstituiert, dass er im Gehirn seine Krönung findet. Dessen Aufgabe besteht in der Leibesgrundlage unseres denkenden Geistes. Um diese Berührungsstelle zwischen geistiger Individualität und leiblicher Organisation ist ein unerbitterlicher Kampf entbrannt. So hat die NATO jüngst das Gehirn zum Schlachtfeld des 21. Jahrhunderts erklärt. Und die Weiterentwicklung von Robotern mit biologischen Gehirnen und biologischen Körper mit digitalen Gehirnen wird immer größere Konvergenzen lebender und künstlicher Organismen erschaffen. Welche gehirnbezogenen Möglichkeiten der Entwicklung sieht demgegenüber die Geisteswissenschaft bei uns?

Jugend im Dialog
★ HYBRID

Was fühlst Du in Bezug zur Klimakrise?

Umgehen mit den eigenen Gefühlen in Zeiten der Dringlichkeit

Freitag, 14. Januar
19.30 Uhr
Auf Spendenbasis!



Präsenz- & Online-Vortrag und Gespräch mit CHRISTIN BÜHLER, Bildungsreferentin für sozial-ökologische Transformation und Globales Lernen, Witzenhausen

Dass die Klimakrise Dich und Deine Zukunft betreffen und zum Handeln aufrufen scheint klar zu sein. Dennoch ist die Palette an Gefühlen, die im Anbetracht der Dringlichkeit der Krise auftauchen, vielfältig und kann Ohnmacht, Überwältigung sowie Wut und Hoffnung beinhalten. Wie wollen und können wir mit diesen Gefühlen umgehen? Können wir sie verstehen und sie in unser Handeln integrieren? Können Perspektiven einer lebenswerten Zukunft für alle Lebewesen auf dem Planeten Tatendrang wecken?

CHRISTIN BÜHLER, Master in Global Political Ecology & Development (aktuelle Forschung zur Masterarbeit: Klimatrauer, Aktivismus und Storytelling), Witzenhausen. Ko-Autorin von »A Daily Plate of Non-Violence«, Service Civil International.



Vorträge und Seminare

Verantwortlich: Ulrich Morgenthaler
Telefon 0711 4400749-66
aktuelle-themen@forum3.de
www.forum3.de

Vorträge

Vorbestellungen bis 1 Werktag vorher
unter: aktuelle-themen@forum3.de
oder Telefon 0711 4400749-77
Mo. bis Fr. 18–20 Uhr

Einlass

Eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn
Bestellte Karten unbedingt bis 10 Minuten
vor der Veranstaltung abholen.
Bitte sagen Sie ab, wenn Sie nicht kommen.

Anmeldung

zu den Seminaren
Seite 27 und online:
www.forum3.de
Telefon 0711 4400749-77
Mo. bis Fr. 18–20 Uhr



Eventuelle Änderungen bei Vorträgen und Seminaren unter www.forum3.de

Vortrag & Seminar

★ ONLINE



Wege zum Erleben der Christuselementarwesen

Online-Vortrag mit ANNA CECILIA GRÜNN, Deggenhausertal

Die letzten Jahre und Monate erleben wir mit nie gekannter Deutlichkeit, dass sich die Erde verändert – und der Mensch muss sich mit ihr verändern, in allen Lebensbereichen, sei es in der Lebensführung oder in der Denkweise. Vieles, was über lange Zeiträume stabil und unverändert war, löst sich auf oder ist bereits vergangen. Die Veränderung der Erde ist in ihrer Ausprägung stark vom Menschen beeinflusst und längst ist es an der Zeit, dass wir Menschen bewusst und achtsam uns in die Vorgänge unserer Zeit hineinsetzen und unsere Verantwortung auf uns nehmen für das, was geschehen ist und was geschehen wird. Mit unserer wachen Anteilnahme und entschiedenem Handeln können und müssen wir eingreifen und das Zeitgeschehen nicht nur neu betrachten, sondern auch gestalten lernen.

In diesem **Vortrag** wird die Wechselbeziehung zwischen Erde und Mensch beleuchtet, wie sie sich heute aus geistiger Sicht darstellt und aufgezeigt, wie uns die geistige Welt in dieser Zeit des Wandels begleitet.

Vortrag & Gespräch

★ ONLINE

Freitag, 21. Januar
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!

Seminar

★ ONLINE

Freitag, 21. Januar
19.30–21 Uhr
Samstag, 22. Januar
9.30–17 Uhr
Sonntag, 23. Januar
9.30–14 Uhr

Anmeldung bis 14.1.

Kosten: € 160/
erm. 120/bis 21 J. 60
Kurs-Nr. 2215201

In diesem **Seminar** werden wir versuchen, mit den begleitenden geistigen Helfern der Menschen in ein lauschendes Gespräch zu kommen und in uns selber die Kräfte für die notwendigen inneren und äußeren Verwandlungen zu finden.

Vortrag & Gespräch

★ HYBRID

Freitag, 28. Januar
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



NOTHART ROHLFS, nach Studium und Tätigkeit in der Jugendarbeit, in Gartenbau, Heilpädagogik und Erwachsenenbildung sowie im Projektmanagement heute als Coach, Mediator, Übersetzer und Lektor tätig. Jahrelange Beschäftigung mit Anthroposophie.

Lesung & Gespräch

★ ONLINE

Montag, 31. Januar
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



*WOLFGANG MÜLLER:
»Zumutung Anthroposophie«, Info3-Verlag

WOLFGANG MÜLLER, freier Autor in Hamburg, studierte Geschichte und Germanistik, war Redakteur beim NDR in den Ressorts Wissenschaft und Zeitgeschichte. Veröffentlichungen in der FAZ, in Die Zeit und der taz.

Wie denken wir den Menschen der Zukunft?

Die Antworten des Great Reset und die der Anthroposophie

Präsenz- & Online-Vortrag mit NOTHART ROHLFS, Coach und Mediator, Berlin

Was ist gemeint, wenn vom »Great Reset« die Rede ist? Es geht um das größte Vorhaben der Neuzeit, die Welt durch technologische Eingriffe zu verändern. Welches Denken liegt dem Welt- und Menschenbild zugrunde, das hier auftritt? Welche Veränderungen werden angestrebt und wie geschieht das? Welche Grundzüge kennzeichnen das aktuelle Vorhaben? Und inwiefern unterscheidet sich das Konzept des Great Reset von dem Anliegen, Welt und Mensch eine Zukunft zu geben, wie es Rudolf Steiner mit der Anthroposophie in die Welt gestellt hat?

»Zumutung Anthroposophie«

Rudolf Steiners Bedeutung für die Gegenwart

Online-Lesung und Gespräch mit WOLFGANG MÜLLER, Autor,* Hamburg; Moderation: ULRICH MORGENTHALER, Forum 3, Stuttgart

Mit Waldorfschulen, Bioprodukten und in der Medizin ist die Anthroposophie erfolgreich. Besonders aber in der Corona-Zeit haben die Angriffe gegen sie deutlich zugenommen. Wolfgang Müller zeigt in seinem Buch »Zumutung Anthroposophie«, wie herausfordernd, aber eben auch bedeutend die Anthroposophie ist. Sie kann helfen, die katastrophale Einseitigkeit unserer Kultur besser zu verstehen und zu überwinden. Dabei wird das naturwissenschaftlich geprägte Weltbild der Gegenwart nicht über Bord geworfen – aber es wird radikal erweitert zu jener heute oft verdrängten Dimension hin, die Rudolf Steiner die geistige Welt nennt.

Über die Art hinaus – Mit neuem Bewusstsein die Tierwelt betrachten

Drei Online- & Präsenz-Vorträge und Gespräch mit WALTHER STREFFER, Ornithologe, Stuttgart

Freitag, 4. Februar
19.30 Uhr
Auf Spendenbasis!

Individualismus im Tierreich
Die Veränderungen des naturwissenschaftlichen Weltbildes

Samstag, 5. Februar
17.00 Uhr
Auf Spendenbasis!

Die Bedeutung intelligenter Individuen für die tierische Evolution
Lernen und Spielen – Gedächtnis und Planen für die Zukunft

Samstag, 5. Februar
19.30 Uhr
Auf Spendenbasis!

Beispiele besonders originellen und intelligenten Verhaltens
Die Kompetenz der Organismen – Ethische Konsequenzen



WALTHER STREFFER war lange als Buchhändler und Antiquar tätig, Schwerpunkt Naturwissenschaften. Er leitete seit über fünfzig Jahre Vogelstimmen-Exkursionen, hält Vorträge/Seminare und ist langjähriges Mitglied der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft und div. Naturschutzorganisationen. Buchveröffentlichungen u. a.: »Magie der Vogelstimmen«, »Wunder des Vogelzuges«, »Heimische Singvögel«, »Über die Art hinaus. Die Bedeutung intelligenter Individuen für die Evolution der Tiere«, alle Verlag Freies Geistesleben

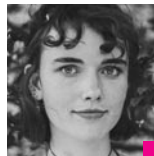
Höhere Wirbeltiere verfügen über ein-sichtiges Verhalten und Gedächtnis wie auch ein großes Maß an sozialer und motorischer Intelligenz. Die fortschrittlichen und flexibleren Individuen entdecken etwa im Umgang mit Werkzeugen bessere Techniken, die von den Artgenossen rasch nachgeahmt und als neue Fähigkeiten tradiert werden. Diese extragenetische Vererbung umfasst auch die Weitergabe des Sozialverhaltens, zum Beispiel Lernprozesse (im Zusammenhang mit Spiel und Neugierverhalten), Kommunikation, Fürsorge und Empathie. Die Neubewertung des Evolutionsgeschehens führt zu der Erkenntnis, dass die Organismen ihre eigene Evolution mitgestalten, das heißt nicht das Anpassen an die Umwelt ist das eigentliche Evolutionsmotiv sondern das Unabhängigwerden von der Umwelt. Walther Streffer zeigt an vielen Beispielen die Bedeutung von Intelligenz und Individualismus bei Säugetieren und Vögeln. Bei einzelnen Tieren einer Art gibt es eine beobachtbare Entwicklung zu einer Individualisierung. Das führt zu prinzipiellen Fragen der Unterschiede und der Übergänge zwischen Mensch und Tier. Und es führt auch dazu, sich deutlich der Würde der Tiere bewusst zu werden.



Klimagerechtigkeit – was Feminismus, Klima und Ernährung miteinander zu tun haben

Freitag, 11. Februar
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



Präsenz- & Online-Vortrag und Gespräch mit CHARLOTTE VON BONIN und anderen Vertreter*innen aus der Klimagerechtigkeitsbewegung

Was haben Feminismus und die Klimakrise miteinander zu tun? An diesem Abend soll dieser Frage nachgegangen werden, Einblicke aus der Klimagerechtigkeitsbewegung gegeben werden und vor allem Mut gemacht werden. Denn diese Themen haben insbesondere dieses gemeinsam: sie fordern dazu auf, gesellschaftliche Denkweisen und wirtschaftliche Handlungsmuster in Frage zu stellen und stoßen zu einem Bewusstseinswandel an, der bis in die Handlungen reicht. Was sind wichtige Meilensteine auf dem Weg in eine klimagerechte, moderne Gesellschaft? Die Veranstaltung soll inspirieren, Hoffnung geben und der Wind des Wandels soll durch den Raum wehen.

Müssen wir jetzt alle(s) gendern?

Der eigene Sprachgebrauch als Zeichen im menschlichen Miteinander

Freitag, 18. Februar
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



ROSWITHA KERSTEN-PEJANIĆ hat 2016 an der HU Berlin mit einer Arbeit zu gendergerechtem Sprachgebrauch in Kroatien in Gender Studies promoviert. Aktuell arbeitet sie an der Universität Rijeka, wo sie ein Projekt zu Sprache und Schrift im öffentlichen Raum ehemaliger kroatischer Kriegsgebiete leitet.

Die Welt ändern – durch Gendern?

Präsenz- & Online-Gespräch mit DR. PHIL. ROSWITHA KERSTEN-PEJANIĆ, Gender Studies, Rijeka/Kroatien, LINA MÜTSCHLE, FSJlerin im Forum 3, ANTONIA FRISCH und NORA NORDMANN, beide Schülerinnen im FHR-Jahr, Ötlingen

Die Sprache macht uns zu Menschen. Sie erlaubt uns, zu kommunizieren, unsere Gefühle und Gedanken zu entwickeln. Sie entfaltet sich aber nicht nur darin, was wir sagen, sondern eben auch, wie wir etwas sagen. Insbesondere junge Menschen wollen durch ihre Sprache – in Wort und Schrift – das jeweilig individuell-persönliche Erleben angemessen ausdrücken. Bis in das öffentliche Leben! Dem steht im Deutschen u. a. die nach wie vor dominante männliche Sprachform entgegen. Wie kommen wir heute zur Anwendung einer geschlechtergerechten Sprache?



von links: Lina Mütschle, Antonia Frisch, Nora Nordmann

Cancel Culture statt kontroverser Auseinandersetzung?

Wie kommen wir in ein konstruktives Gespräch?

Freitag, 25. Februar
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



Präsenz-Beiträge und Gespräch mit ANNA-KATHARINA DEHMELT, Dozentin und Redakteurin, Frankfurt a. M., MATTHIAS NIEDERMANN, Social Art, Tübingen, und CLAUDIUS WEISE, DieDrei, Stuttgart; Moderation: KAROLINE OPITZ, Forum 3.

Was brauchen wir, damit der gesellschaftliche Dialog wieder in einen gesunden Fluss kommen kann? Unter dem Stichwort »Cancel Culture« sollten einst diskriminierende Positionen aus der Öffentlichkeit verbannt werden. Doch, was als Vermeidung von Verletzungen und Förderung von Gerechtigkeit begann, befördert jetzt Ausgrenzung und Spaltung. Allzu leicht werden inzwischen die Menschen selbst diskreditiert, deren Denk- oder Forschungsrichtungen von den »allgemein anerkannten« abweichen. Wie erweitern wir das etwa mit Bevormundungen und Diskurs-Einschränkungen verminten Gelände öffentlicher Sprache wieder? Gibt es wirksame positive Ansätze, durch die wir als Gegenüber wieder in Offenheit und besseres Verstehen kommen? Wie lernen wir, gegensätzliche Positionen anzuerkennen und auszuhalten? Wie kommen wir zu unserem ganz individuellen Urteil? Und bleibt dennoch Verbindendes zwischen uns Menschen?

Seminar

★ ONLINE

Ich schaue in die Finsternis: In ihr erstrahlt Licht

Online-Meditationsseminar mit ULRICH MORGENTHALER, FORUM 3

Das Erleben der Finsternis ist eine wesentliche meditative Erfahrung. In der Finsternis verbirgt sich unser geistiges Wesen als Mensch. Den Sinnen ist es nicht zugänglich. „Ich schaue in die Finsternis“ ist eine von Rudolf Steiner gegebene Meditation. Sie kräftigt das Selbstbewusstsein. Sie stärkt für das Leben. Wir werden sie meditativ üben. Sie kann uns erkennend an die Schwelle der geistigen Welt führen. Jedes Erkennen trägt Licht in sich, leuchtet in die geistige Welt und hellt eine vorher bestehende Finsternis auf. – Dieses Seminar ist zugleich eine Einführung in das Meditieren.

Freitag, 4. März
19.30–21.30 Uhr
Samstag, 5. März
10–18 Uhr

Anmeldung bis 25.2.

Kosten:
€ 100/erm. 75
bis 21 J. 35
Kurs-Nr. 2215201



Das Herz, das Selbst, die Gemeinschaft

Einführung in die Methoden und Technologien von Heartmath

Freitag, 18. März
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



ALEXANDER SCHWEDELER ist zertifizierter Heartmath Coach und Trainer, sowie der Schulung Activating the Heart of Teams. Er arbeitet als unabhängiger Coach und Begleiter.

Online-Vortrag und Gespräch mit ALEXANDER SCHWEDELER, zertifizierter Heartmath Coach und Trainer, Stuttgart

Die Herzforschung von Heartmath und ein herz-zentriertes Menschenbild ermöglicht es uns, zu der Logik und Klarheit des Kopfes die Wärme und Sensibilität des Herzens hinzuzufügen. Alexander Schwedeler wird im Vortrag einige der Heartmath Übungen erläutern und mit den Teilnehmenden gemeinsam durchführen. Die Reflexion darüber geschieht dann – auch online – in Gruppen zu dritt. Deren Ergebnisse werden im Hauptraum zusammengetragen. Fragen, die sich ergeben, werden beantwortet. Ziel ist, dass die Teilnehmenden praktische Anregungen für ihre eigene innere Arbeit mitnehmen können. Ein kurzer Einblick in das Global Coherence Project rundet den Abend ab.

Seminar

★ PRÄSENZ

Aufräumen beginnt im Inneren ...

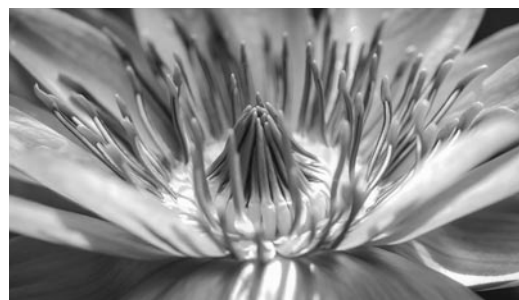
Präsenz-Seminar mit PETRA NEISSE, Lebensberatung, Bernau am Chiemsee

Samstag, 19. März
14–20 Uhr
Sonntag, 20. März
9.30–17 Uhr

Anmeldung bis 11.3.

Kosten:
€ 150/erm. 110
Kurs-Nr. 2215202

Loslassen von Altem und eine Neuorientierung im Leben werden möglich, wenn sich das in uns lösen kann, was den Kontakt zu uns selbst, dem Anderen und dem Leben verhindert. Ist diese tiefe Berührung nicht möglich, suchen wir den Halt und die Verbindung in den äußeren Dingen und oftmals verlieren wir uns dort. Das führt zu einer Verwirrung und Chaotisierung der eigenen inneren Mitte, die sich u. a. zeigt durch das Sammeln und Anhäufen, durch das Zuviel oder Zuwenig. Der Schwerpunkt in diesem Seminar ist auf die inneren Prozesse gerichtet, die eine Lösung in der Tiefe ermöglichen können, damit das Loslassen im Außen geschehen kann. Hilfreiche Tipps für das Aufräumen im Außen werden natürlich auch gegeben.



Freitag, 25. März
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



Einwohnung und Besessenheit

Über die Beziehungen geistiger Wesen zum Menschen

Präsenz- & Online-Vortrag und Gespräch mit **ARMEN TÖUGU**, Priester der Christengemeinschaft, Stuttgart

Beziehungen des Menschen zu geistigen Wesen können unter den Prinzipien der Einwohnung und der Besessenheit erfasst werden. Die Einwohnung geht von einer Einladung des Menschen aus. Sie wird Erfüllung mit einem höheren Wesen bei Aufrechterhaltung des eigenen Selbstbewusstseins und Wahrung der erreichten Freiheitsstufe. Bei Besessenheit wird der Mensch von außen ergriffen und sein Wesen verdrängt. Sie bewirkt mehr oder weniger den Verlust von Selbstbewusstsein und Freiheit. Beide Formen wird Armen Töugu in ihrer Aktualität und Erscheinungsweise beschreiben.



Freitag, 1. April
19.30–21.30 Uhr
★ HYBRID

Samstag, 2. April
13.30–21 Uhr
Sonntag, 3. April
9–18.30 Uhr

Anmeldung bis 25.3.

Kosten:
€ 180/erm. 140
bis 21 J. 70
inkl. Material
Kurs-Nr. 2215203



Gewaltfreie Kommunikation

Nach Dr. Marshall Rosenberg

Einführungsseminar mit **GABRIELA REINWALD**, zert. GfK-Trainerin, Stuttgart

Meine Fähigkeit, mit den Gedanken und Emotionen anderer Menschen umzugehen, hängt von meiner Fähigkeit ab, mit meinen eigenen Gedanken und Emotionen umzugehen und mir selbst zuzuhören. Mit mir und Anderen in guter Verbindung zu sein, gelingt, wenn ich selbst täglich mein Denken, Fühlen, Wollen erkenne und gestalte. Der Prozess der Gewaltfreien Kommunikation verändert Muster und Handlungen, um tiefer mit sich selbst, anderen Menschen und dem Leben im Kontakt zu sein. Das Wochenende lebt durch Authentizität, Achtsamkeit, Spaß und Üben!



Freitag, 1. April
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



Willst Du recht haben oder Zukunft gestalten?

Gewaltfreie Kommunikation

Präsenz- & Online-Vortragsgespräch mit **GABRIELA REINWALD**, zertifizierte GfK-Trainerin, Stuttgart

Wie gelingt es mir, vom fehlerorientierten, urteilenden Denken in eine empathische, ressourcenorientierte Kultur der Wertschätzung zu gelangen, mit mir selbst und Anderen, die Kreativität, Kooperation und kollektive Intelligenz ermöglicht? Wir er-»leben« mit der »GfK« in vier Schritten einen Weg, die unterschiedlichen, individuellen Standpunkte wertschätzend wahrzunehmen: in der eigenen alltäglichen Selbstentwicklung, in intensivierender und authentischer Beziehungsarbeit, in der Berufsarbeit und im Interesse am Lernen durch Konflikte.

Freitag, 8. April
19.30 Uhr

Auf Spendenbasis!



Die schöpferische Individualität und der verordnete Zeitgeist

Von der Zündkraft erlebter Widerstände

Präsenz- & Online-Veranstaltung mit Beiträgen von **ALFRED WOHLFEIL**, Priester in der Christengemeinschaft, und **ULRICH MORGENTHALER**, Forum 3, beide Stuttgart

Viele möchten sich ihre Ansichten und Verständnismöglichkeiten selbst erarbeiten und entsprechend ihren eigenen Einsichten und Impulsen folgen. Andere dagegen neigen dazu konventionelle, gesellschaftlich vorherrschende Gedanken von außen zu übernehmen. Sie fügen sich gerne einem Gemeingeist. Gegenwärtig erleben wir sehr stark diesen Gegensatz. Dramatisch zeigt er sich im einzelnen Menschen selbst. Was bedeutet es, schöpferische Individualität sein zu wollen und was wäre heute zeitgemäße Gemeinschaftlichkeit?

Ostern – 2022 Inspirationswanderung auf die Limburg

Samstag, 9. April
14–22 Uhr

Anmeldung bis 1.4.

Kosten: € 50/erm. 35
bis 21. J.15
Kurs-Nr. 2215204



Einführung, Wanderung und Gespräch mit Dirk Kruse, international tätiger Organisationsberater und Seminarleiter, Bochum

Bis zu Ostern öffnet sich in der Natur und der mit ihr verbundenen Wesenswelt ein fein und differenziert zu erlebender Zeitraum. Wer sich auf ihn einlässt, kann darin heilsame seelisch-geistige Erfahrungen machen und Anwerthilfen auf eigene Fragen erhalten. Anhand von Wahrnehmungsübungen und besinnen-



■ Bitte Papier, Stift, Verpflegung sowie festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Wir fahren gemeinsam ab 14 Uhr mit Autos zum Wanderort – wer kann, bitte Auto zum Mitfahren zur Verfügung stellen.

der Reflexion wird Dirk Kruse die Inspirationswanderung mit allen zusammen vorbereiten. Einzelne wird sie dann gegangen. Wenn es dunkel geworden ist, kehren wir zur abschließenden gemeinsamen Berichtsrunde unter dem Apfelbaum zurück.

Vorschau Seminare 5–7/2022

Seminar

Fr. 06.05. / Sa. 07.05.
Anthroposophie im 21. Jahrhundert
Das Michael-Ereignis unserer Zeit
Mit CAROL BERGIN, JOHANNES LAUTERBACH
und ULRICH MORGENTHALER, Global Event
College



Seminar

Fr. 13.05. – So. 15.05.
Climate Mourning and Hope Lab
Wie wir über einen sich verändernden
Planeten fühlen – und was uns helfen
kann, aktiv zu werden
Mit CHRISTIN BÜHLER, Bildungsreferentin
für sozialökologische Transformation und
Globales Lernen, Witzenhausen



Wanderung

Sa. 21.05.
Vogelstimmenwanderung
Mit WALTHER STREFFER, Ornithologe,
Stuttgart



Seminar

Fr. 03.06. / Sa. 04.06.
Die Auferstehung des Denkens und
die neue geisteswissenschaftliche
Bewegung – In der lebendigen Welt der
Begriffe kreativ denken und mit dem
ätherischen Herzen moralisch sehen,
hören und wahrnehmen
Mit SCOTT ELLIOT HICKS, Geisteswissen-
schaftler, Pennsylvania, USA, und
ULRICH MORGENTHALER



Seminar

Fr. 17.06. / Sa. 18.06.
»Menschenbetrachtung« –
Wovon spricht die menschliche Gestalt?
Mit ALEXANDER SCHAUMANN,
freischaffender Künstler und Dozent,
Bochum



Wanderung

So. 19.06.
Sommersonnenwende 2022
Inspirationswanderung
zu den Uracher Wasserfällen
Mit DIRK KRUSE, Organisationsberater,
Dozent und Forscher, Kirchlinteln



Öffentliche Werkstatt Kolloquium

Fr. 24.06. / Sa. 25.06.
Die Große Transformation III
Die Zukunft moderner Gesellschaften und
die Metamorphosen der Ökonomie
Mit ANDRÉ BLEICHER, STEFAN PADBERG,
WOLFGANG RAU u. a.



Veranstaltet
vom Institut für
soziale Gegen-
wartsfragen



Seminar

Fr. 01.07. – So. 03.07.
Gewaltfreie Kommunikation
nach Marshall Rosenberg
Mit GABRIELA REINWALD, zertifizierte
GfK-Trainerin, Stuttgart



Seminar

Fr. 22.07. – So. 24.07.
Die Wesen erreichen und für
sie erreichbar sein /
Kommunizieren üben mit der Natur
Mit DR. GREGOR ARZT, Geomant,
Märkisch Luch



NGO-Treffen im Forum 3

Aktuelle Informationen zu den Treffen der NGO im Forum 3 finden sich auf deren Homepages.



NABU Stuttgart

- Kontakt: Charlottenplatz 17 / 70173 Stuttgart
Tel. 0711 626944 / NABU@NABU-Stuttgart.de
Alle Termine unter: www.NABUStuttgart.de



Bienenschutz
Stuttgart e.V.

Bienenschutz e. V. Wesensgemäße Bienenhaltung

- Kontakt und Info: c/o Lisa Deister / Tel. 0711 96893682
info@bienenschutz-stuttgart.de
www.bienenschutz-stuttgart.de



Attac-Stuttgart

- Kontakt: info@attac-stuttgart.de
Mark Lawrence / T. 0174 9542298
www.attac-stuttgart.de
www.blog.attacstuttgart.de
- Infos und Termine



GEMEINWOHL
ÖKONOMIE
Stuttgart

Gemeinwohl-Ökonomie Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft

- Kontakt: stuttgart@ecogood.org
www.ecogood.org/de/stuttgart

Praktikum im Forum 3

22
NGO im Forum 3 / Praktikum im Forum 3



Praktikum im Forum 3

- als freiwilliges soziales Jahr / FSJ
- als Bundesfreiwilligendienst
- zur Anerkennung der Fachhochschulreife

Mitarbeiten kannst Du im Bereich

- Forum Theater
- Forum 3 Café
- Vorträge & Seminare
- Künstlerische Kurse

Bei Interesse und Fragen

Melde Dich bei
Gaby Morgenthaler
Telefon 0711 4400749-44
gaby.morgenthaler@forum3.de
Forum 3 e. V.
Gymnasiumstraße 21
70173 Stuttgart

Was wir Dir bieten, was wir von Dir erwarten und weitere Informationen findest Du unter www.forum3.de



Wir freuen uns auf Dich!

Außer der Reihe

Internationale Wochen
gegen Rassismus

■ Montag,
14. März bis
Freitag,
25. März 2022

Aktionswochen gegen Rassismus

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sind Aktionswochen der Solidarität mit den Opfern und Gegnern von Rassismus. Sie finden alljährlich rund um den 21. März, dem Internationalen Tag gegen Rassismus statt.

Wir beteiligen uns nun zum 7. Mal.

Mit vielen Veranstaltungen wird in Stuttgart wieder ein Zeichen gegen Rassismus gesetzt.

Ein detailliertes **Programm** über alle Veranstaltungen wird noch erscheinen – über die einzelnen Veranstaltungen werden wir auch im Haus und auf unserer Homepage hinweisen.

Außer der Reihe / DOK OUT
Verantwortlich: Markus Fricke
Telefon 0711 4400749-77
kursbuero@forum3.de

Anmeldung
Seite 27 oder online:
www.forum3.de
Telefon 0711 4400749-77
Mo. bis Fr. 18 – 20 Uhr



Initiiert von

Stadtjugendring Stuttgart e.V. | Forum der Kulturen Stuttgart e.V. | Forum 3 e.V. | Büro für Diskriminierungskritische Arbeit Stuttgart | Luigi Pantisano

Unterstützt von

der Landeshauptstadt Stuttgart,
Abteilung Integration

Gefördert von

Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend
Im Rahmen des Bundesprogrammes
Demokratie leben!

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Dokumentarfilm

■ Mittwoch,
16. März
19.30 Uhr

F/USA/CH/B 2016,
95 min.
FSK 12

Regie:
RAOUL PECK

Eintritt frei

Im Rahmen der Internationalen Wochen
gegen Rassismus

I'm Not Your Negro

Der Film erzählt die Biografie von James Baldwin, einem der wichtigsten US-amerikanischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. In seinen Texten hat Baldwin sich vor allem mit Fragen von Identität, Sexualität und Rassismus auseinandergesetzt. Anhand der Lebensgeschichten dreier ermordeter Freunde Baldwins aus der US-amerikanischen Bürgerrechtsbewegung (u. a. Martin Luther King jr.) wird eine Geschichte des strukturellen, institutionellen und alltäglichen Rassismus in den USA erzählt. *Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch.*



DOK OUT

■ In dieser Kooperation zwischen dem Stadtjugendring Stuttgart und dem Forum 3 zeigen wir außergewöhnliche Dokumentarfilme. Bei der Vorführung aktueller Dokumentarfilme sind entweder RegisseurIn oder ExpertInnen zum Thema eingeladen. Mit diesen findet nach dem Film eine Diskussion statt.

Percussion & Lyrik

Konzertreihe mit UWE KÜHNER und Special
Guests in Kooperation mit dem Forum 3

KLANGtRÄUME

RÄUME / tRÄUME / TONtRÄUME /
LYRIKtRÄUME / ZWISCHENTRÄUME

■ Samstag,
19. Februar
20.00 Uhr

Eintritt
frei

Ausgewählte Lyrik begleitet mit Gongs
und Percussion, gespielt und interpretiert
von UWE KÜHNER im Duo

Seit 2017 beschäftigt sich Uwe Kühner mit Lyrik im freien Spiel mit Rhythmus und Percussion. Die ausgewählte Poesie von Rainer-Maria Rilke, Octavio Paz, Giuseppe Ungaretti, Juan Ramon Jimenez, Bertolt Brecht, Hilde Domin, Mascha Kaléko und weiteren Dichter*innen des 20. und 21. Jahrhunderts gibt der Musik und den Klängen eine außerordentliche Tiefe, schafft gedankliche Bilder und überraschende Momente.



23

Außer der Reihe

Susanna Giese

Sehnsucht

Noch bis
 Do. 27. Januar 2022



Sie kommt leise daher ... jeder von uns kennt sie. Doch was bedeutet Sehnsucht eigentlich. Ist sie für jeden etwas anderes ... oder ein Gefühl das bei allen gleich ist? Ist sie überhaupt ein Gefühl? Was will die Sehnsucht von uns ... oder wir von der Sehnsucht? Die Ausstellung von der Bildhauerin Susanna Giese ist mit Figurinen, Marionetten und kleinen Collagen ganz der Sehnsucht gewidmet.

SUSANNA GIESE lebt und arbeitet als freischaffende Bildhauerin in Stuttgart.

Karoline Opitz

Malerei / »Erde, du liebe, ich will.«*

Fr. 28. Januar
 bis Do. 10. März

Vernissage:
 So. 30. Januar
 11 Uhr

Der künstlerische Prozess ist für mich ein wechselseitiger Prozess, vergleichbar einem Gespräch. Oft setze ich lediglich einen Anfang, werfe einen Stein ins Wasser, das können zwei, drei Farben sein, eine Linie, eine Dynamik. Vielleicht auch eine Samenkapsel, eine Muschel, leuchtend braune Erde. All dies heißt nicht, dass etwas von diesen Anfangselementen letztlich »dabeibleibt«.

Es sind »Sprungbretter« in eine Welt der Vorgänge, der Prozesse: Spiel, Überraschung, Ungleichgewicht, Verdichtung oder Hinzufügung eines Neuen, Zerstörung, Neugeburt. / Immer wieder bereit sein für das, was sich zeigt. / Und manchmal singt mir die Erde ein Lied dabei, oder bin ich es selbst, die dann das Lied der Erde singt?

»Siehe, ich lebe. Woraus? Weder Kindheit noch Zukunft werden weniger... Überzähliges Dasein entspringt mir im Herzen.«*

*Aus der 9. Duineser Elegie von Rainer Maria Rilke

Project X // Black is Beautiful

Fotos, Filme und Performances

Fr. 11. März
 bis Do. 28. April

Vernissage:
 So. 20. März
 11.00 Uhr

Die Ausstellung findet im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus statt.

Die Geburtsstunde der beiden Projekte war nach dem 6. Juni 2020, als in Stuttgart die Silent Demo gegen Rassismus und Polizeigewalt im Schlossgarten stattfand, die durch den Tod des Afroamerikaners George Floyd in Minneapolis ausgelöst wurde. Für uns war klar, es muss sich was ändern und wir wollen aktiv etwas dazu beitragen!



Dauerausstellung

■ Ab Mitte Januar 2022

■ Vorraum zum Forumsaal, 2. Stock

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Karoline Opitz, dass sie uns einige ihrer Werke als Leihgabe zur Verfügung stellt.

Karoline Opitz

Malerei

Farbwelten und Klänge von erglänzendem Gold

Bilder aus Farben und Formen, dynamischen Bewegungen und Ruhepolen erzählen aus ihren Welten. Eine weitere, ganz eigene Atmosphäre bringt das Gold in Farbzusammenhänge.

Wie klingt solche Welt in dir, wenn ein Bild dich anrührt, dich einnimmt? Wohin versetzt sie dich? Und: Entwickelt sich dann vielleicht auch eine gemeinsame, neue Erzählung im Zusammenklang?

Das Forum 3 und die Finanzen

Fünf Monate Lock-Down, reduzierte Teilnehmer*innenzahlen sowie ausfallende Kurse, Seminare und Vorträge durch die Corona-Regeln, das hatte enorme Einnahmeausfälle zur Folge. Und dennoch sind wir dankbar. Dankbar, dass niemand von uns an Corona erkrankt ist, dankbar, dass wieder Menschen zu uns kommen dürfen und das auch tun. Dankbar, für jede menschliche Begegnung, die wieder möglich ist.

Umso mehr schmerzt es uns, dass wir durch die neuen Corona-regeln etlichen Menschen den Zugang zu unseren Veranstaltungen und zum Café verwehren müssen. Menschen, von denen uns auch viele in der Vergangenheit immer wieder unterstützt haben.

Dennoch sind wir dankbar, dass uns jetzt zum Jahresende nur noch ca. 30.000 € zu einem ausgeglichenen Haushalt fehlen. Dies kann sich aber durch die sich weiter verschärfenden Coronaregeln leider noch um einiges erhöhen

Möglich wurde das relativ gute Ergebnis u. a. durch eine starke Reduktion unserer Personalausgaben (für eine Mitarbeiterin, die uns Anfang Januar verlassen hatte, haben wir erst Mitte Oktober jemand Neues gefunden), dann durch weggefallene Honorare für Vortragende, Kurs- und Seminarleiter*innen, aber auch durch die Reduktion des Weihnachtsgeldes und der Fahrtkostenerstattungen für die fest Mitarbeitenden. Eine Hilfe war uns auch das Kurzarbeitergeld für die wenigen Mitarbeiter*innen, die nicht vom Jugendamt über unseren Betriebskostenzuschuss finanziell mitfinanziert werden. Und selbstverständlich auch, dass dieser Zuschuss unverändert weiter geflossen ist.



Eine ganz wesentliche Hilfe waren und sind aber auch die Spenden von den vielen einzelnen Menschen aus unserem Umkreis.

Durch die hohe Spendenbereitschaft im letzten Jahr, vor allem am Jahresende, konnten wir ca. 30.000 € an Spenden noch für das Jahr 2021 verwenden. Im Laufe dieses Jahres haben wir bis jetzt bereits 34.500 € an Spenden erhalten. – Herzlichen Dank! Das sind auch 12.500 € mehr als im Vorcoronajahr 2019 zu diesem Zeitpunkt. Und so hoffen wir sehr, dass uns auch die für dieses Jahr mindestens noch fehlenden ca. 30.000 € durch die Zuwendungen unserer Freund*innen und Förder*innen zufließen werden.

Wir freuen uns über jede Spende, egal wie hoch! Sie bestärkt uns darin, durchzuhalten und nicht nachzulassen in unserem Bemühen, das Forum 3 mit aller Liebe und Kraft durch diese Zeitumstände hindurch zu tragen und für unsere Besucher*innen und Teilnehmenden auch in Zukunft zu erhalten.

Herzlichen Dank!

Kontakt / Impressum

Das Forum 3

- Zentrum für Jugend und Kultur
- Räume für individuelle Entwicklung und soziale Initiativen
- 1.700 m² Nutzfläche auf fünf Ebenen
- Seit 1969, mitten in der Stadt, mitten in der Zeit

Ein gemeinnütziger Verein in freier Trägerschaft mit gegliederter Mitarbeiterselbstverwaltung

Adresse

Forum 3 Stuttgart
Gymnasiumstraße 21 | 70173 Stuttgart-Mitte

Trägerkreis

Richard Appel, Markus Fricke, Ingrid Lotze, Gaby Morgenthaler, Ulrich Morgenthaler, Elke Woitinas

Weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Gabriele Appel, Frieder Boehncke, Moritz Fischer, Ursula Fricke-Foshag, Jennifer Geisler, Hannah Hlawitschka, Lisa Jordt, Markus Klemenz, Dario Köster, Gabriela Kühner-Gernert, Amelie Kurt, Pirmin Landmann, Mirjam Liebhaber, Nina Lüssenheide, Lina Mütschele, Karoline Opitz, Zora Ritter, Lydia Roknic, Leon Sieberath, Aziza Vest, Almut Voltz, Simone Weise

Allgemeine Auskunft

Telefon 0711 4400749-77, Fax 0711 4400749-76
Montag, 10. Januar bis Mittwoch, 13. April
montags bis freitags von 18 – 20 Uhr,
ansonsten Anrufbeantworter

Forum Café

Telefon 0711 4400749-85, ab 15.00 Uhr
montags bis freitags, 15.00 – 23.30 Uhr;
samstags, 12.00 – 23.30 Uhr
Ursula Fricke-Foshag, Gabriele Appel, Mirjam Liebhaber, Nina Lüssenheide, Almut Voltz, Jennifer Geisler, Lisa Jordt, Zora Ritter, Aziza Vest

Ausstellungen

Telefon 0711 4400749-74 Markus Fricke

Forum Theater

Kartentelefon 0711 4400749-99, Büro 4400749-92
Elke Woitinas, Dieter Nelle, Markus Klemenz,
Gabriela Kühner-Gernert, Frieder Boehncke, Moritz Fischer, Pirmin Landmann, Hannah Hlawitschka

Wochenendkurse, Regelmäßige Kurse und Seminare

Telefon 0711 4400749-77, Fax 0711 4400749-76
Simone Weise, Markus Fricke, Gaby Morgenthaler,
Leon Sieberath, Lydia Roknic, Amelie Kurt

Vorträge

Telefon 0711 4400749-66
Ulrich Morgenthaler, Gaby Morgenthaler,
Lina Mütschele

Finanzen und Verwaltung

Telefon 0711 4400749-44, Fax 0711 4400749-43
Ingrid Lotze, Karoline Opitz, Gaby Morgenthaler

Raum-Koordination

Telefon 0711 4400749-74 Markus Fricke,
montags, dienstags, donnerstags,
jeweils von 17.00 – 19.00 Uhr

Handwerk und Technik

Telefon 0711 4400749-55
Richard Appel, Dario Köster

Hauspflege

Gebäude-Innenreinigung Evga Stojanova

Bankverbindung

GLS Gemeinschaftsbank
IBAN: DE41 4306 0967 0023 9484 10
BIC: GENODEM1GLS

Spenden

GLS Gemeinschaftsbank
IBAN: DE20 4306 0967 0023 9484 00
BIC: GENODEM1GLS (**nur** für Spenden)

Bitte im Feld »Verwendungszweck« angeben:
Ihre Adresse für Ihre Spendenbescheinigung

Forum 3 im Internet

www.forum3.de

Praktikum im Forum 3

In 2022/23 können bis zu acht junge Menschen ein Praktikum als FSJ, BFD oder zur Anerkennung der Fachhochschulreife im Forum 3 absolvieren. Die Bereiche: Theater, Café, Vorträge und Seminare, Künstlerische Kurse

Programmheft

Titelfoto: Aziza Vest
Grafik: Maren Witthoeft, Stuttgart
Druck: Offizin Scheufele, Stuttgart

Information zur Anmeldung / Räume im Forum 3

Verantwortlich

Simone Weise, Markus Fricke, Gaby Morgenthaler

Büro- und Telefonzeiten

Montag bis Freitag von 18 bis 20 Uhr

Montag, 10. Januar bis Mittwoch, 13. April

Nach den Osterferien ab Montag, 25. April

E-Mail kursbuero@forum3.de

Anmeldung

■ **Persönlich** im Kurs-Büro, 2. Stock

■ **Telefonisch** unter 0711 4400749-77

■ **Schriftlich** über www.forum3.de

oder mit nebenstehendem Formular.

Als Fax an 0711 4400749-76 oder Brief an

Forum 3, Kurs-Büro, Gymnasiumstraße 21, 70173 Stuttgart

Nur eine rechtzeitige Anmeldung bis 1 Woche vor Beginn sichert das Zustandekommen der Kurse und Seminare!

Bezahlung

■ Mit **Bargeld** im Kurs-Büro, innerhalb von drei Werktagen, sonst behalten wir uns vor, den Platz anderweitig zu vergeben.

■ Per **Überweisung** – nur in Verbindung mit einer Anmeldung (Bankverbindung siehe rechte Seite). Wird die Kursgebühr nicht innerhalb von drei Werktagen überwiesen, behalten wir uns vor, den Platz anderweitig zu vergeben.

■ Durch **Bankeinzug** mit nebenstehendem Formular oder über Anmeldung auf www.forum3.de

Sollte ein Kurs ausfallen, werden die Teilnehmenden benachrichtigt und die eingezahlten Gebühren voll zurückerstattet.

Verbindlichkeit der Anmeldung

Erst mit erfolgter Bezahlung der Kurs-/Seminargebühr ist die Anmeldung verbindlich und werden unsere Bedingungen anerkannt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Zahlungseingänge reserviert. Eine automatische Bestätigung unsererseits erfolgt nicht.

Abmeldung

Bei Zurückziehen einer Anmeldung bis acht Tage vor Kurs-/Seminarbeginn behalten wir € 12 Bearbeitungsgebühr ein. Danach oder bei Nichterscheinen berechnen wir die Gebühr in voller Höhe.

Ermäßigung

Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, BFD, FSJ, FÖJ, Au-Pair, Bonuscard-Inhaber*innen und ALG II-Empfänger*innen erhalten gegen Vorlage eines gültigen Ausweises eine Ermäßigung. Rentner*innen sind ausgenommen. Bei einigen Kursen gibt es eine zusätzliche Vergünstigung für Schüler*innen bis 21 Jahre, siehe jeweiliger Text.

Außerdem ist der Kurs-Bereich des Forum 3 e.V. Teilnehmer des **Familien Card**-Verfahrens der Landeshauptstadt Stuttgart.

Schnuppern

Bei einigen regelmäßigen Kursen kann nach voriger Absprache am ersten Abend »geschnuppert« werden. Der entsprechende Kostenbeitrag wird bei einer endgültigen Anmeldung mit der Kursgebühr verrechnet.

Pausen und Ferien

Bei den Wochenendkursen und -seminaren sind in den angegebenen Zeiten Pausen enthalten.

Die regelmäßigen Kurse finden in den Oster- und Weihnachtsferien nicht statt, in den anderen Ferien nur nach Absprache.

Jugend- und Erwachsenenarbeit

Die Wochenendseminare »Biografie Bewusstsein Soziales« stehen allen Altersgruppen offen.

Die Wochenendkurse »Kunst Sport Handwerk« sowie die regelmäßigen Kurse bieten wir, mit Ausnahmen, im Rahmen unserer Jugendarbeit an. Daher ist bei diesen Kursen ein Kontingent an Plätzen für Menschen bis ca. 25 Jahre reserviert.

Datenschutzerklärung

www.forum3.de/datenschutzerklaerung/

Räume im Forum 3

**für Initiativen, Fortbildungen,
Tagungen, berufliche Seminare**

- Vorzugsweise tagsüber
- Mitten im Stuttgarter Zentrum
- Zu günstigen Konditionen

raumvergabe@forum3.de

Anfragen an

Markus Fricke, Kurs-Büro, 2. Stock oder

Telefon 0711 4400749-74 (sonst 4400749-77)

montags, dienstags, donnerstags

jeweils 17–19 Uhr

10. Januar bis 12. April



Anmeldung auch online möglich: www.forum3.de

Hiermit melde ich mich an

Titel des Kurses / Seminars Kursnummer

Termine Kurs-/Seminargebühr

Titel des Kurses / Seminars Kursnummer

Termine Kurs-/Seminargebühr

Vorname Name Alter

Straße PLZ / Wohnort

Telefon: Festnetz (privat) Mobil

E-Mail

Ich akzeptiere die Geschäftsbedingungen des Forum 3 e.V. (s. linke Seite)



Datum Unterschrift

Ja, ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zur Kursdurchführung und -abrechnung gemäß der Datenschutzerklärung erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen. Meine datenschutzrechtlichen Belange werden ohne Einschränkung gewährleistet. Es erfolgt keine Übermittlung meiner Daten an Dritte, außer im Rahmen der Kursdurchführung z. B. an Dozent*innen.
Siehe: www.forum3.de/datenschutzerklaerung/



Datum Unterschrift
Die Anmeldung ist nur gültig mit dieser Einwilligung!

Bitte schicken Sie mir in Zukunft das Programmheft regelmäßig zu (kostenfrei): per Post per Mail beides

Zahlung per Überweisung
(Die Anmeldung ist gültig ab Eingang der Zahlung.)

An Forum 3 e.V.
GLS Gemeinschaftsbank
IBAN: DE41 4306 0967 0023 9484 10
BIC: GENODEM1GLS
Verwendungszweck: Name des Teilnehmenden und genaue Bezeichnung des Kurses/Seminars

Wichtig bei Überweisung!

- Nur in Verbindung mit schriftlicher oder telefonischer Anmeldung.
- Die Anmeldung ist erst gültig mit Eingang der Zahlung.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Zahlungseingänge berücksichtigt.
- Bitte die Überweisung innerhalb von 3 Werktagen nach der Anmeldung tätigen. Danach behalten wir uns vor, den Platz anderweitig zu vergeben.

Zahlung per SEPA-Lastschrift + Vorabinformation
(Die Anmeldung ist gültig ab Eingang des Lastschriftauftrags.)

Ihre Mandatsreferenz besteht aus dem Namen der bzw. des Zahlenden und der Kursnummer wie folgt:

NameKommaVornameKommaKursnummer

Bitte ankreuzen:

- Mandat für einmalige Zahlung
- Mandat für wiederkehrende Zahlungen
(z. B. weitere Kurse/Seminare)
Bei allen weiteren Zahlungen besteht Ihre Mandatsreferenz aus Ihrem Namen, Vornamen und der jeweiligen Kursnummer (siehe Muster oben)
- Mandat für wiederkehrende Zahlungen wurde bereits erteilt

Gläubiger-Identifikationsnummer des Forum 3 e.V.:
DE16ZZZ00000590217

Ich ermächtige den Forum 3 e.V., die Kurs- bzw. Seminargebühren von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein unten genanntes Bankinstitut an, die vom Forum 3 e.V. auf mein Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.

Ich erteile mein Einverständnis, dass die Belastung meines Kontos innerhalb eines Tages nach meiner Anmeldung erfolgen kann, wenn diese weniger als drei Wochen vor Beginn des Kurses/Seminars erfolgt. Der Einzug der Gebühren erfolgt frühestens drei Wochen vor Beginn des Kurses/Seminars. Mir ist bekannt, dass die Höhe der Kurs- bzw. Seminargebühren im Programmheft des Forum 3 e.V. bzw. auf dessen Website: www.forum3.de zu finden sind.

Mit der Anmeldung erkenne ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Forum 3 an.

Bank

IBAN

BIC

Nach- und Vorname der Kontoinhaberin / des Kontoinhabers

Anschrift der Kontoinhaberin / des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmenden)

Ort / Datum

Unterschrift

Hinweis: **Wir bitten Sie, rechtzeitig für Kontodeckung zu sorgen.**

Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem Zahlungsdienstleister vereinbarten Bedingungen.

Raum für Begegnung und Gespräch

Treffpunkt für Gruppen

Kunstaussstellungen

Herzliche, gemütliche Atmosphäre

Regionale und nachhaltige Gerichte

Ruhe-Oase in der Innenstadt
mit lauschigem Innenhof

**Ein echter Geheimtipp
in Stuttgart!**

Forum 3 Café
Telefon 0711 4400749-85

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag | 15.00 bis 23.30 Uhr
Samstag | 12.00 bis 23.30 Uhr
Sonn- und Feiertag geschlossen

Tischreservierung
Telefon 0711 4400749-85
cafe@forum3.de

Schließzeiten Ostern 2022
Vom 15. bis 18. April bleibt
das Forum 3 Café geschlossen.
Ab Dienstag, 19. April 2022 haben
wir wieder geöffnet.

Verantwortlich
Ursula Fricke-Foshag

www.forum3.de



DAS FORUM CAFÉ SUCHT ...

... ein einsames Klavier für zukünftiges,
geselliges Miteinander.

Wenn Dein Klavier, unabhängig vom Alter,
in bester Verfassung ist,
würden wir ihm gerne ein neues Zuhause schenken.
In Vorfreude auf gemeinsame Open Stage Abende,
grüßt das Café Team herzlich!

openstage

OPEN STAGE

Samstag, 15. Januar 2022 | 20.00 Uhr

Lust mitzumachen?
openstage@forum3.de

quizabend

QUIZABEND

Samstag, 5. März 2022 | 19.30 Uhr

»Rudis Kneipenquiz«*
Lust mitzumachen?
quizabend@forum3.de

*Rudi ist unsere Hausmuse!